

Wenn man den Zustand eines Menschen seiner Glückseligkeit nach abschätzen will, soll man nicht fragen nach dem, was ihn vergnügt, sondern nach dem, was ihn betrübt: denn je geringfügiger dieses, an sich selbst genommen, ist, desto glücklicher ist der Mensch, weil ein Zustand des Wohlbefindens dazu gehört, um gegen Kleinigkeiten empfindlich zu sein: im Unglück spüren wir sie garnicht.
Schopenhauer.

(26. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der künstliche See.

Ein Roman von Maxine Gorker.

Er rieth, sofort und mit beiden Händen zugreifen, allerdings unter strenger Wahrung der vornehmen Formen. Dora aber hatte nicht den Muth und die Kraft, ihr eigenes Empfinden geltend zu machen, sie hatte nicht das Herz, ihr Herz sprechen zu lassen, und so ward Dora mit Edward verlobt.

Als Niemer bei ihrer Nachricht so groll aufschrie, da füllten sich ihre Augen mit Thränen und sie senkte das Haupt.

„Sie lachen über mich“, sagte sie leise und stöhnend, „ich habe es verdient, aber grausam war es doch.“

Niemer war noch immer so mit sich und seinen Gedanken beschäftigt, daß er nicht sah, was er angerichtet hatte.

„Da muß man ja Glück wünschen!“ rief er sich darauf gewaltig selbst zu.

„Ja, wünschen Sie mir Glück, Herr Doktor; ich werde es brauchen.“

Jetzt ward es Niemer doch inne, wie frech sein Lachen zerknirscht war und wie peinlich das Mißverständnis sei, das da aufgetaucht war. Er suchte nun einzulenken und sagte in leidend guter Haltung:

„Verzeihen Sie, Fräulein Dora, die scheinbare Brutalität. Ich habe wahrhaftig nicht über Sie gelacht, sondern über mich und den seltsamen Humor meines Schicksals.“

„Ich habe Werth darauf gelegt“, nahm Dora nach einer Weile wieder das Wort, „die Ersta zu sein, von der Sie die Neuigkeit erfahren, damit sie nicht vorschnell ein Urtheil fällen, denn ich bin auf Ihre Nachsicht und Milde angewiesen.“

Es begann im Kopfe Niemers zu wirbeln. Sie auf seine Nachsicht angewiesen! Und er?! Er, dessen Milde im Urtheil man anrief?!

„Sie sind der einzige Mensch“, fuhr Dora fort, „vor dem ich die Augen niederschlagen muß, Sie sind der einzige, der aussieht und es in die Welt hinausrufen kann, daß ich mich verkauft habe. Kein Anderer hat das Recht dazu, Sie haben es. Ich habe eingewilligt, — ich konnte nicht anders.“

„Nehmen Sie es nicht so schwer, Fräulein Dora. Es kommt nicht darauf an, wie ich über — ihn denke, sondern welchen Eindruck er auf Sie macht. Vielleicht habe ich ihn auch Unrecht gethan, gewiß habe ich das gethan.“

„Sie entschuldigen sich, weil Sie mich nicht entschuldigen können. Lassen Sie mich erklären.“

„Nein, Dora, sagen Sie kein Wort der Erklärung.“

Sie könnten nichts sagen, was ich nicht wüßte. Goffen wir, daß Sie glücklich werden.“

„Ich habe nicht an mein Glück gedacht, als ich meine Aufgabe machte.“

Niemer erhob sich, um sich zu verabschieden; er fühlte sich nicht mehr stark genug, diese Unterredung fortzusetzen.

„Und somit Dora“, sagte er gepreßt, „nehme ich Abschied von Ihnen fürs Leben. Wir werden uns ja wohl noch wiedersehen, aber — als Fremde. Ich hatte es anders geträumt. Denn Dora, ich habe Sie geliebt. — Vorbei! Werden Sie glücklich!“

Er streckte ihr die Hand entgegen, aber Dora sah es nicht, sie weinte still vor sich hin.

„Ich wollte Ihnen noch etwas sagen, Herr Doktor“, brachte sie, ihre Thränen gewaltsam unterdrückend, hervor. „Ich habe mich Ihnen unwissentlich preisgegeben, als ich Ihnen sagte, wie ich über Edward denke; ich will es nun wissentlich thun und damit meine Buße vollenden, indem ich bekenne —“

Ein Thränenstrom erstikte ihre Stimme.

„Mein Gott, ich kann es nicht sagen!“ rief sie dann in verzweifelter Klage.

„Sagen Sie es, Dora“, redete er zu, ihre Hände erfassend.

„Ja, ich will in Ihre Hand gegeben sein, ich will, Sie sollen mich vernichten können. Ich wollte bekennen, daß mein Herz Ihnen gehört hat.“

Niemer bedeckte mit der Hand seine Augen und dann strich er mit ihr über die Stirne, als wolle er die letzten Spuren eines Traumes verwischen.

„Dora, seien Sie gefegnet für dieses Wort. Vielleicht werden Sie Ihr „Glück“ leichter tragen, wenn Sie erkannt haben werden, daß Sie Ihr Herz einem unwürdigen geschenkt hatten. Es wird meine Buße sein, Sie davon zu überzeugen, — aber nicht heute. Ich kann es jetzt nicht. Werden Sie glücklich, Dora, — so gut es geht, und vergessen Sie mich.“

— So gut es geht.“

An jenem Abend lasen sie nicht weiter, wie es in dem trüben Sange von einer heißen Liebe heißt. Niemer verließ Dora und irte dann durch die einsamsten und finsternen Straßen, und wie er auch die Zähne zusammenbiß, rannen ihm doch unablässig die Thränen in den Bart. Seit den Tagen der Kindheit war es das erste Mal wieder, daß er weinte.

XIV.

Die Baronin Helene Mainau bildete zu jener Zeit das Tagesgespräch in Wien. Sie war unzweifelhaft die schönste und eleganteste Modedame der Stadt. Sie trat mit fabelhaftem Luxus auf, und ihr Leben glich nun einem Eroberungszuge. Wo immer sie erschien, erregte sie die allgemeine Aufmerksamkeit und aller Augen richteten sich auf sie. Die der Damen, um die Pracht ihrer Toiletten, ihrer Diamanten, ihrer Equipage, der Bedienten, der Pferde zu bewundern; die der Herrenwelt, um sich an ihrer pikanten Schönheit zu erfreuen.

Das Aussehen, das sie erregte, wäre jedoch kein so großes gewesen, wenn ihr Ruf nicht angestochen gewesen wäre. Man denke sich zwei Frauen, gleich schön und gleich begehrenswerth, je in einer Loge in einem Theater sich gegenüber. Die Eine eine ehrbare Frau, von der

die Juma nichts anderes zu berichten weiß, als daß sie in einer glücklichen Ehe lebe, ihre kleinen Kinder brav betreue und ihre Wirtschaft mit Sorgfalt und Sparsamkeit führe. Die Andere dagegen, hat bereits Ansehlichkeit allerlei Gerede gegeben, man spricht, man munkelt, man hat etwas gehört, — welche von beiden wird die Siegerin sein? Gewiß nicht das brave Hausmütterchen. Jamma wieder werden sich die Operngänger auf die Andere richten, sie wird fabelhaft interessant, man wird sie noch pikant finden, ihr Triumph wird ein vollständiger und ihre Rivalin in den Grund gehöhrt sein. Das macht, weil man von ihr — etwas gehört hat!

Die schöne Baronin Mainau glaubte es besonders klug angestellt zu haben. Sie gedachte, die Früchte ihres Triumphes zu genießen und im Uebrigen sowohl Herrn Cannabel wie die Welt auslachen zu können. Ihre Rechnung wies aber einen Fehler auf. Mit Herrn Cannabel mochte ihr das wohl glücken, über die Gesellschaft jedoch geht man nicht so leicht zur Tagesordnung über, und die wickelt man nicht um den Finger. In dem Doppelpunkte konnte Cannabel unterliegen oder an der Nase herumgeführt werden, nicht aber die Gesellschaft, die mit ihrem Lächeln, Rächeln und Augenzwinkern eine geradezu unwiderstehliche Macht ausübt. Sie hat eine feine Bitterung und für sie „wildeste“ der Ruf der schönen Baronin. Feinschmecker wissen den Reiz der Wildheit zu würdigen, und daher die Erfolge der Baronin, wenn sie sich öffentlich zeigte.

Man wußte, daß Cannabel es sei, der das Glück habe für diesen strahlenden Luxus sorgen zu dürfen, und so mancher Lebejüngling, der bewundernd den Kopf nach der schönen Baronin wandte, wünschte sich's mit einem tiefen und ehrlichen Seufzer, wenn er es doch nur auch so gut haben könnte, wie Cannabel. Ja, Cannabel — das war ein Ausnahmensein!

Auch Niemer beschäftigte sich nun im Geiste mehr denn je mit der Baronin Helene Mainau. Er war nach wie vor auf das Genauste eingeweiht in die Arbeiten zur Verwirklichung der Idee des Hofrathes und dabei machte er die Wahrnehmung, daß trotz der nun bevorstehenden nahen verwandtschaftlichen Beziehungen zu Cannabel der stille Kampf der beiden Männer um die Vorherrschaft bei dieser großen Unternehmung trotz aller Heimlichkeit doch mit unverminderter Energie und Zähigkeit fortgeführt werde. Artnet verhandelte hinter dem Rücken Cannabels weiter mit den Gruppen der deutschen und englischen Kapitalisten, und Cannabel verfolgte auch noch weiterhin die Politik des Jauderns, um Artnet zu dem Punkt zu bringen, wo er nicht mehr weiter konnte. Gelang das, dann war Cannabel der Herr, hatte aber Artnet mit seinen Bemühungen Erfolg, und nach der Lage der Sache wurde das immer wahrscheinlicher, dann war Herr Cannabel ausgespielt und Artnet hing nicht mehr von seiner Gnade ab.

Niemer überfah das Alles mit voller Klarheit, und dabei konnte es ihm nicht entgehen, daß Artnets Plan noch immer an einem gefährlichen Kiraßfehler litt. Die ausländischen Kapitalisten hatten das auch bemerkt und von der Befestigung dieses Fehlers hatte sie in erster Linie ihre Mitwirkung abhängig gemacht. Die Befestigung der Baronin Mainau mußte nun unbedingt erworben werden.
Fortsetzung folgt.)

Frankfurter Schuhbazar,

Inh. N. Nadelmann,

38 Langgasse 38

vis-à-vis Restaurant Malepartus

Die von der Firma Fett & Co. übernommenen Schuhwaren — speciell Einzelpaare, werden, um zu räumen, zu jedem **annehmbaren Preise** verkauft.

Als besonders preiswerth empfehle ich bei vorzüglichen Qualitäten:

- Damen - Filz - Pantoffel mit Filz und Ledersohle . . . **1. 25**
- Damen - Filz - Pantoffel mit Absatz, schöne Qualität . . . **1. 65**
- Damen - Chevreaux - Knopfdamen - Schnürstiefel . . . **7. 90**
- Knaben - Schuhstiefel, extra kräftig gearbeitet, von . . . **3. 00** an.

Gelegenheitskauf. Wegen Wegzug

zu verkaufen: 2 antike eichene Kommoden, 1 großer antiker, eichener Schrank, 1 kleinerer antiker, eichener Schrank, 1 großes zweifl. Bett, Nachttisch, 4 Stühle, 1 Kommode, 1 großer Toiletten-Spiegel, 2 große Majolica-Basen, 2 Salonstühle (Ebenholz), 1 Truhe (Ebenholz), 1 fl. Bäder-Flaschenschr. (Ebenholz), 1 engl. Porzellan-Kaminofen mit Stahl. Händler verbeten. Näheres bei dem Portier des „Hotel Kaiserhof“.

Zu verkaufen eine reichgeschmückte Schlafzimmer-Einrichtung (Eichenholz), fast neu, bestehend aus einem großen und einem kleinen Buffet, Ausziehtisch für 24 Pers. und 9 Stühlen. Zu besichtigen täglich von 2-4 Uhr Altsandstraße 12, Part.

Gut gearbeitete Möbel, meist Handarbeit, wegen Erbpacht d. hoh. Bodenmiete sehr bill. zu vk.: vollst. Betten (pol. u. lach.) 50-150 Mk., Bettst. (pol. u. lach.) 17-50 Mk., Kleiderschränke (1- u. 2-thür.) 21-50 Mk., Berticome (pol.) 34 bis 60 Mk., Kom. (pol.) 26-35 Mk., Küchenschränke 28-38 Mk., Sprünge 18-25 Mk., Kastragen in Seegras, Wolle, Klett u. Haar 10-30 Mk., Deckbetten 12-30 Mk., Sophas u. Ausziehtische (pol.) 15-25 Mk., Sophas, Divans und Ottomane 25-70 Mk., Küchen- und Zimmerstühle 6-11 Mk., alle Sorten Stühle, Spiegel, Badkommoden, Nachttische, Küchenschrank u. s. w. Große Werstatt. Kranenstraße 19.

Wegen Wegzug zu verkaufen: Betten, Badkommoden, Nachttische, pol. Kommoden, ein Küchenschrank, Kleiderschr., eine Nähmaschine, eine Chaiselongue, Tisch, ein Regulator, Bilder, Spiegel, Hans- u. Küchengeräte Marienstraße 60 bei Hess.

Schöner Gummibaum, 200 Mtr. hoch, preiswürdig, u. eine Mengenbauer Gitarre-Fabrik mit Rollen u. 55 Notenblättern für 15 Mk. sofort zu verkaufen Altsandstraße 23, 1. l. 14345

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte gute treue Mutter und Großmutter,

Frau Alwine Grün, Wwe.,

geb. Thomas,

heute Mittag 1 1/4 Uhr im Alter von 63 Jahren nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden u. sich zu ruhen.

Um stille Theilnahme bitten

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Hugo Grün, Geschwister und Enkel

Wiesbaden, den 9. Oktober 1901.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 4 1/4 Uhr am Trauerhause, Kaiser Friedrich-Ring 17, aus statt. 14631

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertriebenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Das **Wohnungsnachweis - Bureau**
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 — Telephon 708,
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblierten Zimmern.

Wohnungs-Nachweis „Kosmos“
Inhaber:
Bischoff & Zehender,
Friedrichstraße 40, Tel. 522,
Immobilien, Hypotheken,
empfiehlt sich den verehrten Mietlern zur kostenlosen Vermittlung von Wohnungen aller Art, Geschäfts-Lokalitäten, möblierten Zimmern, Villen etc.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Die mittelgroße Villa **Waldenstraße 16**, mit herrlicher Aussicht und schönem Garten, ist auf 1. April n. J. zu vermieten. Näheres bei **L. Vogel**, Emserstraße 69. 6938

kleines Landhaus Bierstädter Höhe 4, 7 Zimmer, 5 Mansarden, gleich zu verm. Näh. **Geisbergstraße 28**. 6025

Aerostraße 5 Haus zum Alleinbewohnen, best. aus 8 Zimmern, Küche, 3 Mansarden etc., zum 1. April 1902 zu vermieten. Näheres bei **Aug. Engel**. 6340

kleine Parkstraße 3, gegenüber der Dielenmühle ist die hochherrliche Villa, enthaltend zehn große geräumige Zimmer und Salons, sowie reichliche Nebengeräume, zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **Spezialverm. W. Michel**, Taunusbahnhof. 6373

Villa mit 1 Morgen Obstgarten in schöner gesunder Lage, 12 Zimmer und reichl. Zubehör, per 1. April 1902 preiswürdig zu vermieten. 6752

O. Engel, Adolphstraße 3.

Villa, 2 Min. vom Ruchaus, vornehme ruhige Höhenlage, 7 Zimmer, fünf Mansarden, Bad, reichl. Zubehör, Garten etc. zu vermieten. Mietpreis 3000 Mk. Näh. bei **F. Alzen**, Langgasse 20. 6415

Bessere Villa in vornehmster, vortrefflich gebaut u. geblühten u. elegant ausgestatteter, enthaltend 3 große Zimmer mit besten Porzellanöfen (darunter drei Dauerbrandöfen), 2 Bäder, große Küche u. Vorrathskammer, großes Bügel-, Schrank-, Flaschenkeller, verschiedene gute Mansarden u. alles moderne Zubehör, ist auf sofort oder später an sorgfältigen Mieter zu vermieten, aber nicht als Pension.

Das Haus ist in so gutem Zustande, daß es ohne Weiteres bezogen werden kann. Auch die vorhandenen Gas-, Wasser-, Boulevarde etc. können in den Zimmern bleiben.

Näheres bei dem Beauftragten **C. Meyer**, Kapellenstraße 1, 1. 6500

Villa Kapellenstraße 59 zu vermieten d. **Imand**, Zuisenplatz 1. 6585

Auf der **Schönen Aussicht** ist ein Gartenhaus nebst Garten auf 1. November zu vermieten. Näh. **Schwalbacherstraße 2**, im Gassen. 7067

kleines Landhaus Bierstädter Höhe mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 5969

Geschäftslokale etc.

Waldenstraße 33 Weinsteller, Backraum, Bureau, Wohnräume per 1. April 1902 zu vermieten. Näh. **Oranienstraße 54**, Part. 1. 6622

Waldenstraße 94 ein Lagerraum im Hof sofort zu vermieten. Näh. **baselst. Bart**. 5971

Librechtstraße 28 n. Werkstätte zu verm. 6308

Caladen Bahnhofstraße 16 mit Laden, 36 □ Mtr. große Magazine u. Keller p. 1. Oktober zu vermieten. **Carl Koch**, Zuisenstraße 15. 5970

Vertramstr. 29 (Neub.) Lager-, Werkstätten- und Büroräume für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, mit guter Zufahrt und allen mod. Einrichtungen versehen. sofort od. später zu vermieten. Näh. in No. 27 Part. od. **Vertramstr. 2**, Laden. 4130

Bismarckring 25, Ecke der Bleichstr. (Neubau), Laden mit Wohnung und großen Kellerräumen zu vermieten. 5810

Bühlstraße 4 eine helle Werkstätte mit 63 qm. Bodenfläche auf 1. August oder später zu verm. Näh. **Part. rechts im Vorderhaus**. 4914

Große Burgstraße 10 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näheres **baselst. bei Hrl. Goldschmidt** oder **Louis Meiser**, Schützenhofstraße 11. 5277

Dohheimerstraße 48, am Ring, großer Laden mit 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten.

Gärbrogengasse 4 ist ein großer Laden nebst Wohnung von 4 Zimmern per 1. Januar zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **F. Lehr**, Ww.

Gärbrogengasse 7 große helle Werkstätte mit Bureau zu verm. Näh. **No. 3**, Laden. 7045

Emserstr. 75 Laden gleich od. später zu v. 6854

Frankenstr. 8 Laden mit oder ohne groß. Keller per 1. April 1902, eventuell früher zu vermieten. 6701

Friedrichstraße 21 ist ein Raum zu vermieten. Näheres **baselst. eine Etage hoch**. 5228

Friedrichstraße 37 ist ein Laden mit Wohnung und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. **Dinterhaus Part.** 6337

Große Ladenlokale!

Friedrichstraße 40
sind die von der **Elektrizitäts-Act.-Ges.** vorm. **W. Lohmeyer & Co.** innehabenden Läden mit Souterrain per 1. Januar 1902, eventuell auch früher, zu vermieten. Näh. **bas. bei 5894**

Wilhelm Gasser & Co.
Goldgasse 17 ein Part.-Lagerraum, auch als Remise zum Einstellen, zu verm. 5291

Grabenstraße 9 Laden mit Nebenraum sofort zu verm. Näh. **Part. bei Kaufmann Diels** oder **Dambachhof 43**, P. 6890

Serderstr. 9 helle Räume, als Lager, od. Werkst., m. od. o. Wohn., zu v., ev. mit Telephon. 5030

Serderstraße 25 große Werkstätte mit Lager-raum zu vermieten. Näh. **baselst.** 4590

Serderstraße 29 drei helle große Räume, für Lager und Werkstätten u. i. w. geeignet, auch getrennt, ebenso große Keller mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näheres **Waldenstraße 10**, P. 5967

Kaiser-Friedrich-Ring 32, Part. (separ. Eingang Schiersteinerstr.), schöne Souterrainräume, ca. 80 Qmtr., hell, mit Gas- u. Wasser versehen, zu vermieten. 7030

Karlstraße 31 2 tr. Räume zu verm. 6618

Kirchgasse 19 große Magazine, für Lager und Werkstätte geeignet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. **bei Krieg**. 4326

Ladenlokal

Körnerstraße 5 schöne Lagerräume oder Werkstätte mit einer 3- u. 4-Zimmer-Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. 4264

Körnerstr. 8 schöne Sout.-Werkst., al. o. sp. 4031

Im Hause **Marktplatz 3** ist ein größerer Laden mit Nebenzimmer per sofort zu vermieten. Näheres **Terrain-Gesellschaft**, Delapferstraße 3, Part. 6711

Lagerraum zu vermieten **Marktplatz 3** bei **Herrn Schäfer**. 6554

Neuhäusergasse 35 Laden mit Wohnung p. 1. Jan. zu vermieten. Näh. **Grabenstraße 34**. 6902

Waldenstraße 20 ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April 1902 zu verm. Zu erfragen bei **Spengler Bauer**, **Nicholsberg 20**. 6247

Moritzstr. 9 Laden mit Nebenzimmer der sof. zu vermieten. Näh. **1. Etage**. 5964

In meinem Hause **Langgasse 16** sind die seit einer Reihe von Jahren von **Herrn Ad. Lange** innegehabten Lokalitäten (zusammen oder getheilt) zu vermieten und zwar:

1. ein großer Laden per 1. Oktober 1902 oder früher,
2. ein etwas kleinerer Laden per 1. April 1902 oder früher. Beide mit vollem Zubehör und eventuell mit Wohnungen. — Näh. **baselst. im ersten Stock** (9^{1/2} bis 1 Uhr und 3^{1/2} bis 6 Uhr). 6591

Bernhard Liebmann.

Waldenstraße 20 ein Laden, Ladenzimmer und große Werkstätte, in welchem seit langen Jahren Spenglerlei betrieben wurde, Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, ganz oder getheilt, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. zu erfragen bei **J. Seewald**. 6282

Moritzstraße 7, gute Geschäftslage, ist per sofort ein Laden von 30 qm. Bodenfläche, mit direkter Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernes Schaufenscher, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. **bas. im Bureau**. 5867

Moritzstr. 44 Laden zu vermieten. 6149

Werkstätte zu verm. Moritzstraße 44. 5902

Moritzstraße 70 Lagerraum, Flaschenbierkeller oder zu dahl. Zwecken pass., auch mit Wohnung. Näh. **Rechtsanwalt L. Ass.**, **Reugasse 1**. 5406

Halle, neu, mit Glasdach, circa 90 qm groß, sofort zu vermieten **Moritzstraße 72**, Part. 6037

Reinstraße 26, Seitenbau, Bureau (2 Zimmer) per 1. Oktober zu vermieten. Näh. **Gartenstr. 1** St. 1. 6201

Nichstr. 9 Werkstätte p. 1. Okt. u. v. R. B. 6646

Laden nebst Wohnung **Körnerstraße 37** per 1. April 1902 zu vermieten. Näh. **im Laden nebenan**. 6526

Louis Himmel, Ecke der **Nöcker- und Nerostraße**.
Saalg. 5 Werkst. o. Lager, a. 1. Okt. zu v. 4916

Schiersteinerstraße 1, vis-à-vis der Herderstraße, großer Laden mit 2 Moutre, ganz od. getheilt, auch zu Filialen geeignet, mit oder ohne Wohnung, auf 1. Januar 1901 zu vermieten. Näh. **3 St. hoch links**. 6700

Schillerplatz 2 große helle Werkstätte mit Gas- und Heizvorrichtung auf Januar zu vermieten. Näh. **bei Schäfer**, 2 St. 6979

Schlachthausstraße 18, Nähe des Bahnhof-Neubaus. Unsere bisherigen Werkstätten-Räume mit Contor, sowie großer, ungenutzter Lagerplatz und Lagerhallen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sind wegen Betriebs-Vergrößerung und Verlegung sofort oder später, event. auf längere Jahre zu vermieten. 6897

Wormsweert Wiesbaden, Ort. m. b. P.
Neiss. Ebel, Näheres im Contor: **Zuisenstraße 23**.

Schwalbacherstraße 15, Eckh. **Friedrichstr. 50**, großer Laden mit Ladenzimmer u. Lagerraum zu vermieten. Näh. **Graben**. 4331

Schwalbacherstr. 25 e. Werkst. p. sofort. 4042

Schwalbacherstr. 29 gr. b. Cont. u. Lag. 5150

Schwalbacherstr. 30 Lagerraum zu verm. 3576

Schwalbacherstraße 55 ist ein besser beheizter Raum als Werkstätte oder Lagerraum auf 1. Oktober zu verm. Näh. **bb. 2 St.** 6214

Al. Schwalbacherstraße 8 großer Parterreräum zu vermieten. Näh. **Dachlogie**. 6609

Sedanplatz 4, Part., Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten. 6177

Spiegelg. 6 n. Laden p. 1. Okt. zu verm. Näh. **1 St.** 4610

Stiftstr. 13 Laden mit vollständiger Einrichtung für Colonialwaaren-Geschäft und Wohnung per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. 5212

Laden Taunusstraße 4 mit 5 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. **Kunstst. Bureau Hotel Mosk.** 5865

Hamburger Hof, Taunusstraße 11, gegenüber d. **Roßbrunnen**, Laden, ca. 120 □ Mtr., zu vermieten. 5061

Neubau Taunusstr. 31
2 Läden (ca. 43 qm.), mit auch ohne Wohnung, per 1. Oktober zu verm. Näheres bei **Gebr. Fischer**, **Bierstädter Höhe 16**, oder **Kaiser-Friedrich-Ring 3**, Part. 4592

Taunusstraße 49 großer Laden mit zwei Schaufenstern und 5 in hohen Nebenräumen, zusammen ca. 165 qm. Bodenfläche, per Oktober zu vermieten. Kellerräume mit Schrotgang, ca. 90 qm. Grundfläche, können dazu vermietet werden. Näheres beim Eigentümer. 6076

Walluferstr. 1 großer, heller, Lager-raum, ca. 70 qm, ganz oder getheilt, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Bequeme Durchfahrt vorhanden. Näheres **baselst. oder Vertramstraße 1**. 5899

Webergasse 11 sind der von **Herrn Unverzagt** innegehabte Laden und die 1. Etage per 1. Oktober 1902, ev. auch früher, vom 1. Januar 1902 ab zusammen oder getheilt zu vermieten. Näheres **baselst. bei H. Denoel**. 6772

Webergasse 26 Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. Näh. **baselst. 1 Etage**. 5294

Al. Webergasse 13 Werkstätte zu verm. 5906

Lagerraum zu vermieten. Näh. **bei 7030**

Wilh. Schäfer, **Bismarckring 21**, 2. Etage.

Werkstätte mit Feuerrecht auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näh. **bei H. König**, **Bleichstraße 20**. 6365

Große Lager Räume mit Keller, Stallung, Hof etc., für jedes Geschäft passend, zu vermieten. Näheres **Körnerstraße 4, 3 l.** 5958

Werkstätten und Lager Räume per sofort zu vermieten. Näh. **Schwarzhofstraße 26**, **Orts. B.** bei **Krickel**. 5622

Läden, neu gebrochen, per 15. November, eventuell auch später, zu verm. Näheres **Vertramstraße 27**, 2 St. 1. 6964

Eine sch. h. Werkstätte auf 1. Oktober zu verm. Näh. **Bleichstraße 35**. 6161

Caladen mit Wohn. a. b. **Rein- u. Wörthstr.** a. 1. April 1902. **N. Wörthstr. 6**, 1. 6824

Laden

mit großem Schaufenster, in bester Lage der **Langgasse**, sof. oder per 1. Januar billig zu vermieten. Off. erb. u. **B. Z. 469** an den Tagbl.-Verlag.

In bester Lage der **Webergasse** schöner neuer **Laden** (zwei große Fenster) bes. Umis halber sof. oder später zu vermieten. Offerten unter **B. Z. 159** an d. Tagbl.-Verlag. 7068

In der Mitte der **Waldenstraße** ist ein großer **Laden** (zwei große Fenster) bes. auf längere Jahre zu vermieten. Offerten unter **B. Z. 599** a. d. Tagbl.-Verl. 5897

In **Biedrich** ist ein schöner geräumiger **Laden mit Wohnung**, geeignet für Colonialwaaren-Geschäft, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres bei **Frankfurterstraße 20**, 1 Etage hoch. P. 162

Neubau Edelmannstraße, Biedrich, Part., großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad etc., 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Auskunft **baselst.** 6526

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adolphsallee 12, 2. Et., 8 Z. m. gr. Balkon u. Zubehör zu verm. Näh. **Langgasse 19**. 6973

Bismarckring 3 Zimmer mit reichlichem Zubeh. p. April 1902 zu v. Näh. **Sedanplatz 6**, 1. 6712

Gustav-Freytagstraße 1, Part., Wohnung, 10 Zimmer mit allem Comfort der Neuzeit (Bad, elektr. Licht, Niederdruck-Dampfheizung), per 1. Oktober a. c. zu vermieten. Näheres **Wiesbadener Terrain-Gesellschaft**, **Delapferstraße 3**.

Kaiser-Friedrich-Ring 32, Ecke **Schiersteinerstraße**, herrschaffl. Wohnungen, 10 Zimmer nebst reichl. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. **Kaiser-Friedr.-Rg. 30**, P. 1. 5054

Aus dem Wiesbadener Vereinsleben.

Vereins-Nachrichten.

* Der Verein für volkswirtschaftliche Gesundheitspflege (Naturheilverein) hier veranstaltet, gegen seiner Tendenz, auch im heurigen Winter einen Vortragszyklus, um in immer breitere Kreise das Verständnis für die naturgemäße Lebens- und arztlose Heilweise zu tragen. Es ist deshalb eine ausserordentliche Heilweise zu tragen. Es ist deshalb eine ausserordentliche Heilweise zu tragen. Es ist deshalb eine ausserordentliche Heilweise zu tragen.

Einsendungen aus dem Leserkreise.

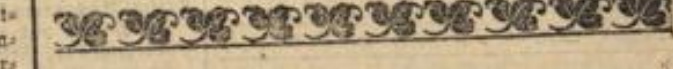
* Jedesmal, wenn Stadtverordneten-Wahlen bevorstehen, erheben sich Stimmen, welche ganz besonders geeignete Persönlichkeiten zu den Ämtern der Stadtverordneten berufen haben wollen und sich davon eine Beförderung versprechen. Wo sind aber diese Persönlichkeiten zu finden? Wer ein solches Amt auf sich nimmt und es ernst mit der Ausfüllung desselben meint, der hat davon eine ziemliche Portion Verlust an Zeit, ausserdem oft Langeweile und Verdruß, denn die Sachen gehen, wo viele Köpfe zu entscheiden haben, gar manches Mal nicht nach dem einzelnen Sinn und in den Freundschaften und Bekanntschaften, sondern nach dem Wohlgefallen der Mehrzahl, und das ist in der Stadtverwaltung zu tragen; nun haben die Stadtverordneten allerdings das Recht zu wählen und können so einen Einfluß ausüben, sie können auch Vorlagen ablehnen, aber einen kontinuierlichen Ueberblick über die Geschäfte hat nur der Magistrat und auch der wohl nur in seiner Spitze. Die Sache sieht sich von außen leichter an, als sie in Wirklichkeit ist, im Großen und Ganzen sind bei der städtischen Verwaltung auch mehr die Verhältnisse, als die Menschen maßgebend, aber Verantwortlichkeit und Arbeit sind immer vorhanden, und es wäre ja sehr erfreulich, wenn sich recht Viele fänden, die sich derselben mit Eifer unterziehen wollten. Sie mögen nur hervortreten und sich melden.

nach der Stadt verkehren, man nur erreichen kann, wenn man durch Schlamm- und Regenfluten wadelt. Wie unangenehm dies ist (namentlich bei Dunkelheit), konnte man bei der nassen Witterung dieser Tage wiederholt beobachten, ja, es haben sogar Fahrgäste lieber auf die Fahrgelassenheiten verzichtet, als ein „Schmutzbad“ zu nehmen; diese Zustände sind nicht des Berufs einer Weltkurstadt würdig und erheischen dringend Abhilfe.

* Bekanntlich giebt der Wagenführer der Elektrischen das Warn- und Lärmzeichen mit dem Fuße, indem er einen Hebel niedertritt, der an die Glocke schlägt. Als ich zum ersten Male diesem Treiben zusah, bekam ich ordentlich den Krampf in die Höhlung des Fußes und in die Wade. So etwas Ungeheuerliches! Der Mann tritt die Schelle mit dem Vorderfuße; da gehört doch die Ferse drauf! Bitte, stellen Sie sich einmal und probieren die Bewegung, Sie werden mir sofort Recht geben. Wie angreifend ist das Pint! Pint! Pint! für den Mann ist seinen schweren Stiefeln. Es wird wohl heißen: Man gewöhne sich daran. Das ist aber ja gar nicht nötig. Wie soll man nun eine Aenderung der Schellen zu Wege bringen? Durch vorläufigen Begehr? Durch ein ärztliches Gutachten? Durch vorläufige Stellung und Bitte um Aenderung bei der Straßenbahn-Gesellschaft? Durch technische Erklärungen bei der Fabrik, wo die Wagen gebaut werden? Schließlich könnte man ja auch noch ein Patent auf die Verbesserung nehmen. Zu dem Allen fehlen mir die Verbindungen und die technische Ausbildung. Jedoch Ehre sei dem Herrn, der diese Thesen den Ball zu, bitte werfen Sie ihn weiter, er kommt dann vielleicht doch ans Ziel. Mein menschenfreundliches Herz würde sich freuen, wenn ich dem Manne, dem ich Leib und Leben anvertraue, wenn ich die Elektrische besitze, eine kleine Erleichterung verschaffen könnte.

Briefkasten.

G. R. 13. Das betreffende Geschäft befand sich zuletzt Friedrichstraße 8.



Tausende werden jährlich von der Geschäfts-Anzeige durch ihre Annoncen in zweifelhaften Infectionsorganen. Wer zur Erzielung geschäftlichen Gewinnes sich des Inserats wirkungsvoll bedienen will, prüfe daher eingehend die Inserats anstehenden Angebote von Publikationsmitteln und verschaffe sich vor Ertheilung eines Auftrags zuverlässige Auskunft über folgende beachtenswerthe Hauptpunkte: Wie weit erstreckt sich die Verbreitung? Ist die Verbreitung ganz oder theilweise nachweisbar? Was spricht für das Gesehenerwerden des Inserats? Welche Kreise gehören die Leser an? Können derselben Angaben über die Zahl der Bezüge des Infectionsorgans gemacht werden? Wenn nicht, warum nicht? Wie ist die typographische Ausstattung des angebotenen Publikationsmittels? Wie das Arrangement der Anzeigen gegenüber anderen, namentlich erfolgreichen Veröffentlichungsmitteln? Können befriedigende Ankünfte auf obige Fragen nicht gegeben werden, so kann es für den Kaufmannisch rechnenden Empfänger gewisser Infectionsorganen nicht zweifelhaft sein, wie er sich denselben gegenüber zu verhalten hat, will er sich nicht nachträglich den Vorwurf machen, er habe Geld zum Fenster hinausgeworfen!



* Sonntag, den 13. d. M., Abends 8 Uhr, feiert der Gesangsverein „Wiesbadener Männer-Klub“ im „Römersaal“ hier sein 13. Stiftungsfest. Schon wochenlang rüft der Verein eifrig, um den Besuchern in jeder Hinsicht einen genügenden Abend zu bereiten. Der bestens bekannte Königl. Hofopernsänger, Herr Plate, hat den solistischen Theil übernommen und wird wieder unserer einheimischen Künstler, der Herren Musikdirektor Seibert und Professor Ril. v. Wilm, zu Gehör bringen. Die beiden letztgenannten Künstler, zugleich Ehrenmitglieder des Vereins, haben die dazu nöthige Klavierbegleitung in bereitwilligster Weise übernommen. Das sorgfältig zusammengestellte Programm weist zunächst einen Chor mit Orchesterbegleitung von Luz auf. Sodann verzeichnet es noch einige Chöre von Seibert, Ril. v. Wilm, Gisk und Reppert. Die Aufführung eines gut einstudierten Schwankes wird auch dem theatralischen Können verschiedener Mitglieder das beste Zeugnis ausstellen und ein solenner Ball bei den heiteren Klängen unserer beliebtesten Orchesterkapelle die ganze Feier in würdevoller Weise beschließen.

* Der „Katholische kaufmännische Verein“ hier bezieht am nächsten Sonntag, den 13. d. M., Abends 8 Uhr, im großen Saale des „Katholischen Gesellenhauses“, Dohmeierstraße, sein 8. Stiftungsfest, bestehend in Abendunterhaltung mit Ball. Dem Programm entnehmen wir, daß der Verein sich alle Mühe geben wird, den Besuchern des Festes einige frohe Stunden zu bereiten. Es wechseln Musik und Gesang, Humoristisches und Theatralisches, sodas jedem Geschmack Rechnung getragen wird. Die Veranstaltungen des Vereins hatten sich stets eines guten Besuches zu erfreuen und darf dieses gewiß auch am nächsten Sonntag erwartet werden, zumal ein wirklich gutes Programm vorliegt.

* Dem Herrn Handlungsgeschäften erwidere ich hiermit auf sein Eingangs in der 3. Beilage des „Tagblatts“ vom 6. Oktober, daß ich beabsichtige in jener Versammlung des kaufmännischen Vereins für vorläufige Selbstverwaltung der kaufmännischen Fortbildungsschule sprach, weil ich voraussetze, daß die obligatorische Fortbildungsschule nicht sobald kommen werde. Immerhin hätten Lehrlinge, die einen mangelhaften Unterricht in der Volksschule empfangen, in der Fortbildungsschule des kaufmännischen Vereins noch dazu lernen können. Für so durchaus geringwertig habe ich die Schule nie gehalten, daß man garnichts darin lernen könnte. Ich weiß das Gegentheil, weil manches Mädchen, welches in meinem Geschäft konditionierte, sie suchte. Die Versammlung war aber damals in diesem Punkt anderer Ansicht und beschloß fast einstimmig die Auflösung. Die 200 Mk. Zuschuß, die die Handelskammer nicht mehr leistete, konnten doch nicht die eigentliche Ursache der Auflösung sein. Die anderen geschäftigen Ausführungen und Verdrächtigungen des Einsenders — in der Anonymität ist das sehr leicht — lasse ich unernübert, weil ich das unter meiner Würde halte.

Joseph Hirsch.

* Elektrische Bahn. Angehört der vielen Klagen, welche die „Elektrische“, mehr oder weniger gerechtfertigt, über sich ergehen lassen muß, gilt es noch, eines hervorragenden Mißstandes, der im Interesse der Fahrgäste beim Herannahen der nächsten Jahreszeit unbedingt zu beseitigen wäre. Bekanntlich verlangt die Bahn ein ständiges „Rechts“-Einsteigen, was ja im Interesse des Verkehrs geboten erscheint, aber gegenwärtig bei unferren Hausfronten Straßen seine Unzulänglichkeiten hat. So sind beispielsweise in der Sonnenbergerstraße (vielleicht auch sonst noch) an die Schienen vorgenommen, nur einseitige Pflasterungen bis an die Schienen vorgenommen, sodas man nur von und nach den Wagen, welche nach der Stadt zu verkehren, trodnen Fußes vom Trottoir gelangen kann, während die Wagen, welche

Die modernen Visitenkarten

in schattirter Antiqua

fertigt rasch und billig

die L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

Langgasse 27 Wiesbaden Telephon 2266

* Elegante Neuheit! *

Architekten

Sichere Existenz für Damen.

Nachw. best. rent. Fremden-Pension in frequ. Aurlage, 14 Zimmer etc. Familienverb. halb. mit lauf. Gehalt abzugeben. Zur Uebern. mit 10,000 Mk. 13951
D. Engel, Adolfsstraße 3.

Thätiger oder stiller

Theilhaber an einer Ringlorenzgelei mit Kottent 20000 Mk. mit Capital von 25-30,000 Mk. gesucht. Kenntnisse nicht erforderlich. Offerten unter J. E. 657 an den Tagbl.-Verlag. 14379

Anzeige per Note werden prompt und billig
Kont. Gerber, Schiersteinstraße 1. 13130

Fräulein, cautionfähig, wünscht Filiale zu übernehmen, am 1. Kassengeschäft oder Feinbäckerei. Off. unter D. H. 154 an den Tagbl.-Verlag.

6000 Mark.

Stiller Theilhaber mit ca. 6000 Mk. Einkant gesucht. Doppelte Sicherheit vorhanden. Offerten unter E. E. 110 an den Tagbl.-Verlag.

Wer giebt Dancovital während der Bauzeit je nach Fortgang des Baues auf gutes Object an der Ringstraße? Offerten unter O. C. 608 an den Tagbl.-Verlag. 12853

Gegenfeit. Vergnügen. Wunsch sehr gut. Pianin od. Pianin für Ensemble-Spiel (Clavier u. Violine). Offert. u. N. N. Hauptpost. Wiesb. 12853

Bereinschaften, gut ventillert, auf einige Tage in der Woche frei.
- Zur Seidenraube -, Herrostraße 3.

Jede Dame findet bei mir

Neben-Verdienst

durch Handarbeiten.

Projekt mit Muster 30 Bfg.
J. Waldthausen, München 30,
Schillerstraße 23. P 125

Für Herren

der besten Gesellschaftskreise

rentables Nebeninkommen bei absoluter Discretion. Offerten unter J. E. 97 an den Tagbl.-Verlag.

Vertrauenswürdige Persönlichkeit

Ermittelung

in privaten Angelegenheiten

in Wiesbaden gesucht. Durchaus ehrenhaft und zuverlässige Herren wollen gefl. Offerten an P. U. 523 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M., gelangen lassen. P 7

Theater-Billet.

Ein Viertel und ein Achtel Abonnements. 1. Ranggalerie, No. 10 und 11, abgegeben. Nä zu erfragen Adelheidstraße 63, 2.

Zwei Viertel oder Achtel 1. Ranggalerie, Rite, No. 21 und 23 (Vorderplatz) abgegeben Bachmeyerstraße 2. 1284

Pianino

mit vorzüglichem Ton f. d. Winter zu mieten gesucht. Offerten mit Preis Taxenstraße 47, 2.

2 a. Bett. f. Rf. 15 a. om. R. Tagl. Bl. 10726

Umzüge und alle sonstigen Fuhrer p. Federrolle werden pünktl. a. billig besorgt. König. Poststraße 8, 4th.

Stetige Klingelanlagen, sowie Reparaturen w. prompt u. billigst angef. Herrgartenstraße 12. F. Schalk.

Alle Sorten Stühle werden billig geklopft, poliert und repariert. 11817 A. May. Stuhlmacher, Maurergasse 8.

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. 11824 A. Leicher. Wehlhaibstraße 46.

Z. Volkher empf. sich im Neuanfertigen, sowie Auf- u. Umarbeiten von eleg. Polstermöbel u. allen sonstigen Tapetierarbeiten. J. König. Poststr. 8.

Gelüftet, gehobrt, gejetet wird Glas, Marmor, Marmor, Steinart, Kunstgegenstände aller Art (Porzellan feuerfest gebrannt, im Wasser haltbar) nur bei E. H. Schmidt. Lustenplaz 2.

Klein. Dreher, w. Wiedelsberg 21. 11871

Schneiderin empf. sich. Kranenstr. 6, 2. 14127

Empfehle mich zur Anfertigung feiner Damen-Garderobe in und außer dem Hause. Luise Müller. Zimmermannstraße 5, 3.

Costüme, Schneiderkleider, sowie Kinder-Garderobe werden unter Garantie f. tadellose Sitg. d. angf. Kleider von 8 Mt., Blous. v. 2.50 Mt. a. Darfingstr. 7, D. 2 r.

Tüchtige Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Rab. Deubensstraße 8, D. B.

Tüchtige Schneiderin, w. mehr Jahre im Ausland thätig war, empf. sich den werthen Herrschaften zum Anfertigen von eleganten, sowie einfachen Damen-Roben. Beirramstraße 20, Part. 1.

Tücht. Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Nibelstraße 6, 4th. 1. 1.

Berl. D. Sch. f. n. Kund. Delenenstr. 11, 1.

Ein fleiß. Mädchen sucht noch einige Kunden zum Nähen. Maurergasse 2, Fritzenreichsdt.

Tücht. Schneiderin nimmt Kunden in u. außer dem Hause an. Weirichstraße 18, 4th. 2 St. 1.

Costüme, Blousen, Haus- u. Kinderkleider w. prompt u. bill. angefert. Kranenstr. 27, 4th. Part.

Schneiderin empf. sich. Kranenstr. 27, 4th. 3.

Tücht. Näherin, im Ausb. v. Wäsche u. Kleid. bewandert, sucht n. Kunden. Annsstraße 1, 1 r.

Eine im Neuanfertigen, Ausbessern u. Feinstopfen sehr gewandte Weizengnäherin hat noch Tage frei. Rab. im Tagbl.-Verlag. 14627

Weiß-, Dunst- u. Goldstid. w. sch. u. billig besorgt. 3 Buchst. v. 6 Bfg., Monstr. v. 15 Bfg. im Hellmündstraße 51, 4th. 3.

werd. eleg. garnirt, Juthat. bill. berechn. Reuderssch. angenom. A. Kopp. Delenenstraße 12, 1.

Jessons jeder Art werden rasch und gut besorgt. Nibelstraße 21, 3.

Bettfedern w. d. Dampfapparat ger. bei Frau Klein, Albrechtstraße 30. 11822

Bügelwäsche wird angenommen. Berliner Reuderssch., Herrmannstraße 5, 3th. Part.

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Eigene Bleich. Taub. u. pünktl. Fed. Körnerberg 39, 8 r. 14. 57

Wäsche zum Waschen u. Bügeln wird saub. u. pünktlich besorgt. Rab. Delenenstraße 1, 1 St.

Herrschafswäsche wird bei pünktl., gut. u. bill. Wäsche u. Bügeln u. Bügeln angenommen. Blomaringstr. 36, 4th. 2 L.

Herrschafswäsche wird angenommen, schön gewaschen u. gebügelt. Romboldstraße 61, Sonnenberg.

Schöner Dachhund, Rabe, an ordentliche Leute zu verkaufen. Abr. im Tagbl.-Verl. 14624

Ein Wittwer, kath., sehr vermög., mit Kindern, rentabel, die Familie nicht lösenden Geschäftsbetrieb, Wohnsitg. im untr. Rhingau, sucht ein geistesfräulein (widw. oder Witwe nicht ausgeschlossen), gut häuslich erzogen, liebensvoller Charakter, zur baldigen Heirat. Vermög. erwünscht, aber nicht Bedingung. Wohlgeleitete Offerten mit Lebenslauf und Photographie erbitte unter C. G. 135 an den Tagbl.-Verlag. Döber. Ederstraße. Anonym und unerlöschlich.

Fräulein aus guter Familie, mit einem Kind, wünscht sich mit älterem gutsituierten Herrn, d. daran denkt, ein friedl. Familienleben zu haben, zu verheiraten. Wittmann mit Kind nicht ausgeschlossen. Offerten erbitte unter Chiffre W. G. 135 an den Tagbl.-Verlag.

Hellblonde Dame w. am Sonntag Abend im Restaur. Friedrichshof, sich betriebl. ehrenhafter Annäherung um Adresse unter L. K. 109 postlag. Berliner Hof gebeten.

Academ. gebild. sol. ehrenh. Herr (Der J.), Idealist, mit tief. Gemüth, von guter Familie, auch musk. u. mit angenehm. Sportinter., jedoch vorerst ohne Vermög., möchte auf diesem Wege mit einer ebenbürtigen vermög. Dame, w. f. Wittwer, behufs

Heirath Mann werden. Nichtanonyme Offerten sub N. 27. 103 an den Tagbl.-Verlag.

Familien-Anzeigen

Todes-Anzeige.

Am 9. d. M. starb im 39. Lebensjahre mein lieber Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder, Neffe, Schwiegersonne und Schwager, Herr

August Kunz jun.

Wiesbaden, 10. Oktober 1901. Zugleich im Namen der weiteren Verwandten: Frau August Kunz, Clara, geb. Alter, und Kinder. Familie August Kunz sen.

Die Beerdigung findet Samstag, den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom alten Friedhofe aus statt.

Unter-Verkaufungen

Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.

Königliche Schauspiele. Abds. 7 Uhr: Madine. Residenz-Theater. Abds. 7 Uhr: Die rothe Robe. Walhalla-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Walhalla (Saupt-Restaurant): Großes Concert. Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Offentl. Versamm.

Wagner's Kunstaten, Taunusstraße 6. Kaiser-Panorama. Geöffnet Sm. von 10-11 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr.

Folklotheater, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 10 Uhr Abends. Sonn- und Feiertage von 10 bis 11 Uhr und von 3 bis 9 1/2 Uhr. Eintritt frei.

Damen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr.

Verein für Auskunst über Postfahrts-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung).

Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwabacherstraße 45 bei Schuhmacher Fuchs.

Arbeitsnachweis neuangelegte für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr. Männer-Abth. 9-12 1/2 und von 2 1/2-6 Uhr. Frauen-Abth. I: für Diensthöfen u. Arbeiterinnen. Frauen-Abth. II: für höhere Berufsarten und Hotelpersonal.

Genossenschaft Krankenkasse. Meldestelle: Lustenstraße 2.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Hellmündstraße 36, Part.

Verkauf-Anzeigen

Verein der anständigen Aktiver. Am. 2 1/2 Uhr: General-Versammlung.

August-Victoria-Stift. Nachm. 4 Uhr: Handarbeitsausstellungen.

Wiesbadener Fußball-Club. Abends 6 1/2 Uhr: Übungsspiel.

Wiesbadener Fechtclub. 8-10 Uhr: Fechtabend. Fechter-Vereinigung Wiesbaden. 8-10 Uhr: Fechten.

Turn-Verein. Abends 8-10 Uhr: Ringenturnen. Turn-Gesellschaft. Abends von 8-10 Uhr: Ringenturnen und Übung der Männerriege.

Männer-Turnverein. Abds. 8 1/2 Uhr: Rhythmen. Wiesbadener Amateure-Photographen-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.

Wiesbadener Athleten-Club. 8 1/2 Uhr: Übung. Evangelischer Arbeiter-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.

Gesangsverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 8 1/2 Uhr: Probe. Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Gesellige Zusammenkunft.

Stemm- und Ringclub Einigkeit. Abends 8 1/2 Uhr: Übung.

Stemm- u. Ring-Club Athleten. 8 1/2 Uhr: Übung. Verein für volkreundliche Gesundheitspflege (Naturheil-Verein). Abds. 8 1/2 Uhr: Vortrag.

Ancient-Ferein. Abends 9 Uhr: Versammlung. Männergesang-Verein Concordia. 9 Uhr: Probe. Gesangsverein Irene Concordia. 9 Uhr: Probe. Stenographen-Verein Wiesbaden. Von 9 bis 10 Uhr: Übungabend.

Stenographen-Verein Eng-Schneff, System Stenotachgraphie. 9-10 Uhr: Übungabend. Stenographen-Club Gabelberger. 9 Uhr: Übungabend.

Radfahr-Verein Wiesbaden 1899. Abends 9 Uhr: Sitzung. Athleten-Club Deutsche Eiche. 9 Uhr: Übung. Athleten-Verein Wiesbaden. 9 Uhr: Übung. Wiesbadener Athleten-Bund. 9 Uhr: Übung. Männer-Gesangsverein Sida. Probe. Anderclub Wiesbaden 1888. Abends: Übungsfahren und gesellige Vereinigung.

Versteigerungen

Versteigerung von Schulwägen zc. im Saale „Zu den drei Königen“, Marktstr. 26, am 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 475 S. 6.)

Versteigerung v. Costümen, Jaquets, Umhängen zc. im Auktionslokale Adolphstraße 3, am 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 475 S. 6.)

Versteigerung von seidenen und wollenen Blousen, Costümröcken zc. im Auktionslokale Friedrichstraße 47, am 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 475 S. 6.)

Versteigerung von verschiedenen Wagen im Saalhaus „Zur Eiche“ in Mainz, Augustinerstr. 26, am 11 Uhr. (S. Tagbl. 475 S. 6.)

Städtische Anzeigen

Jüdische Kultusgemeinde. Synagoge: Wiedelsberg. Freitag Abends 5.30 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachm. 3 Uhr, Sabbath Abends 6.30 Uhr, Wochentage Morgens 7 Uhr, Wochentage Nachm. 5 Uhr. - Die Gemeindebibliothek ist geöffnet: Sonntags von 10-10 1/2 Uhr.

Alt-Jüdische Kultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25. Freitag Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 Uhr, Sabbath Nachm. 3 Uhr, Sabbath Abends 6 1/2 Uhr, Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr, Wochentage Abends 5 Uhr.

Wetter-Bericht

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 4 columns: 9. Oktober 1901, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann, Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., and höchste Temperatur.

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. Normalhöhe reduziert.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

12. Oktober: wolkig, theils heiter, Tage angenehm, Nachts sehr kühl, stellenweise Regen, Sturmwarnung.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C). (Durchgang der Sonne durch Höhen nach mittlereuropäischer Zeit.)

Table with 4 columns: 1901, am Süd. Aufg., Unterg. Aufg., Unterg. Rows for 12. 10. and 13. 10.

Ferner tritt ein für den Mond: am 12. Oktober, 2 Uhr 11 Min. Am., Neumond.

Verkehr-Anzeigen

Öffentliche Fernsprechstellen

befinden sich beim Telegraphenamte (Telegramm-Annahmestelle), Rheinstraße 25, beim Postamt 2, Schillingstraße 3, beim Postamt 3, Weirichstraße 45, und beim Postamt 4, Taunusstr. 1 (Berliner Hof). Sie sind geöffnet im Sommer (1. April bis 30. September) von 7 Uhr, im Winter (1. Oktober bis 31. März) von 8 Uhr Morgens bis zum Telegraphenamte bis 9 Uhr Abends, bei den Postämtern 2, 3 und 4 bis 8 Uhr Abends. An Sonn- und Feiertagen sind die Fernsprechstellen bei den Postämtern 2, 3 und 4 geschlossen. Die Gebühr für ein Gespräch mit Teilnehmern des Stadtfernsprechnetzes bis zur Dauer von 3 Min. beträgt 10 Pf. Im Verkehr mit Teilnehmern in den zum Fernsprechverkehr zugelassenen Orten innerhalb Deutschlands (zur Zeit 360 Orte) beträgt die Gebühr für ein gewöhnliches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten je nach der Entfernung 20, 25, 50 Pf. u. 1 Mt. Hierzu kommen noch 25 Pf. Gebührgeld, sofern die verlangte Person zur öffentlichen Sprechstelle geholt werden muß. Für ein dringendes Gespräch wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Gesprächs erhoben. Von aus ländlichen Orten sind zum Fernsprechverkehr zugelassen: Antwerpen und Brüssel. Gebühr für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch 3 Mt., für ein dringendes Gespräch 9 Mt.

Theater-Concerte

Kurhaus zu Wiesbaden. Freitag, den 11. Oktober. Abonnements-Concerte des städtischen Kur-Orchesters.

- Nachmittags 4 Uhr: Leitung: Herr Concertmeister Hermann Jrmner. 1. En avant, Marsch. Michiels. 2. Ouverture zu „Lestocq“. Auber. 3. Auf der Wacht, Charakterstück aus dem „Soldatenleben“. F. Hiller. 4. Drei Tänze aus Shakespeare's „Henry VIII“. B. German. a) Mohrentanz. b) Schäffertanz. c) Fackeltanz. 5. Künstlerleben, Walzer. Joh. Strauss. 6. Ouverture zu „Die Hugenotten“. Meyerbeer. 7. Prälude aus „La vierge“. Massenet. 8. Fantasia aus „Der Waffenschmied“. Lortzing.

Abends 8 Uhr: Leitung: Herr Kgl. Musikdirector Louis Lästner.

- 1. Ouverture zu „Giralda“. Adam. 2. a) Fälerin et Fantasio aus „Bal costumé“. Rabinstein. b) Torador et Andalouse aus „Bal costumé“. Rabinstein. 3. Vergebliches Ständchen, Serenata. A. Macbeth. 4. Cavatins aus „Lucia“. Donizetti. Harfe-Solo: Herr Hahn. Clarinette-Solo: Herr Seidel. 5. Anhaltische Fest-Ouverture. Klaghardt. 6. Volkslieder und Märchen. Komzak. 7. Fantasia aus „Faust“. Gounod. 8. Farandole aus „L'Arlesienne“. Bizet.

Königliche Schauspiele

Freitag, den 11. Oktober. 220. Vorstellung. 3. Vorstellung im Abonnement II. Auf vielseitiges Begehren:

Madine.

Romantische Zauberoper in 4 Akten, nach Hongkong Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Vorring. Zwischenakts- und Schlussmusik im 4. Akt mit Benützung Vorring'scher Motive der Oper „Madine“ von Josef Schlar.

Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Professor Schlar. Regie: Herr Dornewag.

Personen:

- Bertalda, Tochter des Herzogs. Frau Bekker-Burhard. Ritter Hugo von Ringstetten. Herr Krauß. Kühleborn, e. mächt. Boffersfürst. Herr Müller. Tobias, ein alter Fischer. Herr Engelmann. Martha, sein Weib. Frä. Schwarz. Madine, ihre Niesetochter. Vater Heilmann, Ordensgeistlicher aus dem Kloster Maria-Gräß. Herr Schwester. Witt, Hugo's Schilbnappe. Herr Heute. Hans, Kellermeister. Herr Rudolph.

Ein Ranzler des Herzogs Heinrich. Edle des Reichs. Ritter und Frauen. Jagdgefolge. Knappen. Fischer und Fischerinnen. Landleute. Gespenkliche Erscheinungen. Wassergeist.

Der erste Akt spielt in einem Fischerdörfchen, der zweite in der Reichsstadt im Herzoglichen Schloße, der dritte und vierte spielen in der Nähe und an der Burg Ringstetten.

Madine: Frä. Sauer vom Großherzoglichen Hoftheater in Darmstadt als Gast.

Im 2. Akt: Recitativ und Arie zu Vorring's „Madine“, componirt von Ferd. Sumbert, gesungen von Herrn Müller.

Vorkommende Tänze und Gruppierungen, arrangirt von Annetta Balbo, angeführt von den Damen des gesammten Balletpersonals.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schich. Kostüml. Einrichtung: Herr Oberinspector Haupt.

Nach dem 1. und 2. Akt findet eine längere Pause statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Mittlere Preise.

Residenz-Theater.

irection: Dr. phil. S. Rauch. Freitag, 11. Okt. 36. Abonnements-Vorstellung. Die rothe Robe.

Drama in 4 Akten von Arthur Bruey. Aus dem Französischen übersezt von Anna St. Care.

In Scene gelezt von Dr. S. Rauch. Personen: Roudoubteau, Deputirter des Kreises Pau. Gustav Rudolph. Blanc, General-Procurator beim Appellhof in Pau. Paul Otto. Dupou, Appellrath in Pau, Präsident des Schoungerichts in Rauléon. Gustav Schulze. Bunerat, Director d. Tribunals in Rauléon. Rudolf Barfal. Fran Bunerat. Mary Spieler. Bagret, Procurator d. Republik beim Tribunal in Rauléon. Mor Engelendorff. Rosa, seine Frau. Sofie Schult. Bertha, ihre Tochter. Ede Tillmann. La Bougale, Richter. Hermann Kunz. Monzon, in Rauléon. Hans Sturm. Ardenil, Substitut d. Procurators in Rauléon. Georg Albrei. Benoit, Gerichtsschreiber in Rauléon. Theo Oberl. Ein Gerichtsdiener. Richard Schmidt. Ein Gendarmen-Offizier. Albert Hofmann. Erster Gendarm. Franz Hub. Zweiter Gendarm. Carl Kubu. Bridet, ein Kaufmann aus Trignan. Alwin Huger. Fran Gichere, eine baefische Bäuerin. Clara Krause. Pierre, ihr Sohn. Otto Kienrich. Nanetta, seine Frau. Margarete Frey. Catalena, Dienstmädch. b. Bagret. Minna Agte. Eine Dienerin. Ely Deburg.

Zeit: Gegenwart. Ort: Rauléon im Kreise Pau (Süd-Frankreich).

Nach dem 2. Akt findet die größere Pause statt. Anfang 7 Uhr. - Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag, 12. Okt. 37. Abonnements-Vorstellung Die goldene Bräute.

Walhalla-Theater, Mauritusstraße 1 a. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Answärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. - Opernhaus. Freitag: Der Waffenschmied. - Samstag: Der Falsche Hieraus: Cavalleria rusticana. - Schauspielhaus. Freitag: Johannissener. - Samstag: Minna von Barnheim.

Haller Stadttheater. Freitag: Die Hochzeit des Figaro. - Samstag: Die rothe Robe.

Kaiser-Friedrich-Ring 88
hochherrschäftlich ausgestattete Wohnungen, 4 bis 8 Zimmer und reichliches Zubehör, zu vermieten.

Marktstraße 14, direct am Schloßplatz, ist die 2. Etage, bestehend aus 8 Zimmern u. Balkon, Küche nebst reichlichem Zubehör, per 1. April 1902 zu vermieten.

Parfstraße 22, 5 Minuten vom Kurhaus und Theater, ist die herrschaftliche Parterrewohnung von 9 bis 10 Zimmern nebst Zubehör, elektr. Beleuchtung, Centralheizung u. Gartenbenutzung zu vermieten.

Rheinstraße 16, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 3. Etage, 8 Zimmer, Badezimmer, gedeckter Balkon, 2 Balkone, 2 Treppen, nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Bort. 6770

Zaunusstraße 55 pracht. herrschäftl. Wohnung, 3. Et., 8 Zim., 1 Bad., 1 Küche, 1 Speisek., 1 Waschl., 2 Keller u. sehr gr. Balkon nach d. Straße u. d. Garten, Lift, auf 1. April zu verm. Näh. d. d. Eigenh. in No. 57, 1. 6879

Victoriastraße 47 (Landhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehör, per 1. April 1902 zu vermieten.

Wilhelmstraße 32 ist die Bel-Etage, 11 Zimmer mit Zubeh., (A. St. von Herrn Dr. med. Bockhardt bewohnt) zum 1. April 1902 zu vermieten.

Mittlere Wilhelmstr. Reletage mit 8 Zimmern, event. noch 3 Zimmer im 2. Stock, zu vermieten. 7070 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Zu nächster Nähe des Kurhauses u. Agl. Theaters ist per 1. April 1902 eine herrschäftliche Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. 5836

Wohnungen von 7 Zimmern. Adelheidstr. 60 Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten.

Zu meinem Neubau Adelheidstr. 99 sind hochherrschäftliche Wohnungen, bestehend aus 7-Zim.-Etagen, 3 Balkonen, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei gr. Manjarden, 2 Kellern (2 Stiegenhäuser, 2 Closets), Bor- und Hintergarten, per 1. Oktober d. J. zu vermieten.

Adolphsallee 14 ist der 1. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, großen Balkon und allem Zubehör, auf 1. April event. 1. Januar zu verm. 6769

Adolphstraße 4, Bel-Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör auf Oktober zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, 2. 4426

In meinem Neubau Villa Viebricherstraße 15 a sind hochherrschäftliche Etagen von 7 und mehr Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf gleich oder 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst. 5950

Gerichtstraße 3, 2. Et., herrschäftl. Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet, 2 Manjarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, per 1. April zu vermieten. Näh. Gerichtstr. 3, Part. 6950

Kaiser-Friedrich-Ring 31, Part., 7 Zimmer, Bad, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Rheinstraße 20, B. 5858

Kaiser-Friedrich-Ring 34, 2. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst, Moritzstr. 3, Etage. 6890

Zu meinem Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 78 sind hochherrschäftl. Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkonen, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manjarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres daselbst und Bismarckring 16, 1. St. 1. 6787

Kaiser-Friedrich-Ring 96 ist die herrschäftliche 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad und allem Zubehör, auf April 1902 zu vermieten. Näheres daselbst. 6896

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 100, nahe der Adolphsallee und Daiterstraße der elektr. Bahn, sind hochherrschäftliche Wohnungen von 7 Zimmern, 2 Bad., Küche (3 Balkone u. Erker), Speisekammer, 2 Manjarden und 2 Kellern auf 1. Oktober oder früher zu vermieten.

Zu Hause befinden sich 2 Treppen, Lift, Kohlenaufzug, kaltes und warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage. 4984

Wilhelmstrasse 2 Etage u. 7 Zimmer und Zubehör sowie Personenaufzug, zu vermieten. Beginn der Mietzeit nach Vereinbarung. 7069 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Nicolaststraße 23, 3. Stock, 7 Zimmer, Balkon, 2-3 Manj., reichl. Zubehör, zum 1. Oktober. 4896

Zaunusstr. 23 eine Wohnung (1. Et.), 7 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Oktober zu verm. 4450

Wohnungen von 6 Zimmern. Adelheidstraße 52, 2. Etage, neu hergerichtete 6-Zimmer-Wohnung, große Räume, großer Balkon, Bad und reichliches Zubehör, per sofort oder auf später zu vermieten.

Adelheidstraße 98, Neubau, sind Wohnungen von 6 Zimmern mit allem Comfort der Neuzeit auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst od. Jahnstraße 42, Part. 6396

Wohnungen. In meinem Neubau Adelheidstr. 101 sind hochherrschäftliche Wohnungen, bestehend aus 6 und 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkonen, mit allem Comfort, der Neuzeit entsprechend, nebst zwei großen Manjarden, 2 Kellern (2 Stiegenhäuser), 2 Closets, schönem Garten, zu vermieten. Näh. daselbst. 6601

Adelheidstr. 22, Bel-Et., 6 Z. u. Bad u. per sofort od. 1. Okt. Näh. dort Part. 5427

Blumenstraße 6 c, herrschäftl. Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Raits u. Warmwasser-Anlage u. zu verm. Näh. d. J. Hoff, 3. St. 5947

Dambachstr. 43 Bel-Etage per sofort zu verm. Große 6-8 Zimmer und Zubehör, großer Garten. Näh. daselbst Part. 5278

Dohmeierstraße 30 (Neubau), 2. o. 3. Etage, ist eine Wohnung von 4-7 Zimmern, zwei Manjarden und allem Zubehör zu verm. 5741

Gilfadenstraße 29, 2. Etage, 6 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. Oktober zu verm. Näheres Gilfadenstraße 27, Part. 5865

Goethestraße 2 herrschäftlich ausgestattete 6-Zim.-Wohn., 1. u. 2. St., sehr große Räume, Balkon, Bad und reichliches Zubehör, per Oktober zu vermieten. Wilh. Hind. Dohmeierstraße 7. 5882

Goethestr. 9, Bel-Etage, 6 Zim., Bad, Balkon, vom 1. Oktober zu verm. Näh. Part. 5948

Deerugartenstraße 12 Bel-Et., 6 Zimmer u. Balkon, per 1. Oktober zu verm. Näh. Part. Einzusehen von 10-12 u. 3-6 Uhr. 4763

Kaiser-Friedrich-Ring 73 ist die herrschäftliche Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 gr. Manjarden, 2 Kellern u. Vermieten. Näh. daselbst u. Bismarck-Ring 16, 1. St. 1. 6788

Kais.-Friedr.-Ring 94 ist die hochherrschäftliche 1. und 3. Etage mit je 6 Zimmern und allem der Neuzeit entsprechend. Zubehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Näheres daselbst Part. 6845

Kirchgasse 46, 2. Obergesch., enthält 6 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, per gleich oder später zu vermieten. S. Blumenthal. 5678

Kaiser-Friedrich-Ring 106 a, 1. Et., 6 Zimmer, Bad u. Weggang halber per 1. Oktober oder später zu vermieten. 6606

Moritzstrasse 31, 1. Et., 1 Salon mit Balkon, 5 Zim., Küche, 2 Manjarden, 1 Kammer, 2 Kellern, d. d. Waschküche und des Trockens. - kein Hinterhaus vorhanden - grosser luftiger Hof - zu vermieten auf gleich oder später. Näheres Parterre. 1944

Moritzstraße 35 ist die zweite Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Manjarden und sonstigem Zubehör, per 1. Okt. d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres bei Kaufmann W. W. Klee, Moritzstraße 37, Ecke der Moritz- und Goethestrasse. Vormittags von 10-12, Nachmittags von 3-7 Uhr. 4993

Nerothal 43 a, 1. o. 7 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung zum 1. Oktober zu vermieten. 4910

Nicolaststraße 33 6-Zimmer-Wohnung sofort. 6908

Rheinstraße 74, 2. oder 3. Etage, sechs große Zimmer mit reichl. Zubehör zum 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 6799

Adelheidstr. 44 5 Zim. nebst Zubeh. per 1. Okt. ev. früher zu verm. Adelheidstr. 37, B. 4283

Adelheidstraße 91, Bel-Etage, herrschäftliche Wohnung, 5 Zimmer, Bad, große Veranda und Zubehör, per April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres Parterre. 6074

Adolphsallee 57, Hochparterre, sowie helles Souverain, 2 Zimmer u., zusammen oder getrennt zu vermieten. 3367

Albrechtstraße 5, erste Etage, Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, per sofort od. später zu vermieten. Näheres Part. 3729

Neubau Dormann, Kridstraße 8. Herrschäftliche Wohnungen, 5 und 8 Zimmer, Küche mit reichlichem Zubehör, mit allem Comfort der Neuzeit versehen.

Bannhofsstraße 20 ist eine Wohnung, Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, per 1. Januar 1902 an eine kleine Familie zu vermieten. 6847

Bismarckring 9 Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör, d. Neuz. entspr., per al. od. Okt. zu verm. N. Hof. 1. St. u. Poststr. 9 d. B. Post. 5693

Bismarckring 16, 1. Et., eleg. Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Manjarden, Speisekammer, Bad und reichlichem Zubehör, ev. auch Garten. Näheres daselbst. 6948

Bismarckring 28 ist die 3. Etage mit 5 Zimmern, 3 Balkonen, Bad (kaltes und warmes Wasser), Kohlenaufzug und sonst reichl. Zubehör per sofort od. später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage. 6978

Dohmeierstraße 31, 3. Stock, ist eine herrschäftliche Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, großer Balkon und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 4256 A. Wolf.

Emserstraße 47 (Höhenlage), 2. Et., bestehend aus 5 Zimmern, 1 verschlossenen Balkon, Küche, Manjarden, Kellern u., auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen 11-4 Uhr. Näheres bei Herrn Bauherr Neubauer. 4761

Emserstr. 71 schöne Wohnung von 5 Zimmern, geschlossener Veranda mit Zubeh. u. Gartenbenutzung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. Näh. No. 69 bei L. Vogel. 6068

Friedrichstraße 46, 3. schöne Wohnung, 5 gr. Zimmer mit Erker, Balkonen, Bad u. zu vermieten. Näh. Baubüro Halberstr. 23. 6960

Friedrichstraße 39 a (Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße) ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad u. Zubehör im 3. Obergesch. auf 1. Okt. event. früher zu vermieten. Einzusehen täglich von 10-12 und 3-5 Uhr. 5982

Gerderstraße 16 (Neubau) Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, 3 Balkonen, Kohlenaufzug und reichl. Zubehör per sofort zu verm. 4147

Gerderstraße 25, Neubau, per sofort herrschäftl. 5-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, u. verm. Näh. daselbst, Part. 4592

Ecke Gerder- u. Moritzstraße Wohnungen von 5 u. 4 Zimmern mit Bad u. reichlichem Zubeh. zu vermieten. Näheres daselbst Part. 4687

Kaiser-Friedrich-Ring 17 elegante 5-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Bad u. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, Kohlenaufzug, per 1. Oktober zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 17, Seitenbau 1 St. 3789

Kaiser-Fr.-Ring 29 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Bad und Zubehör, auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. Schierkeierstr. 7. 6567

Kaiser-Friedrich-Ring 26 ist die 1. Etage u. Parterre, je 5 Zimmer, Bad, Küche, Speisek., Closet und 3 Balkonen, mit reichl. Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 24, Part. 3798

Kaiser-Friedrich-Ring 96 ist die elegante Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf April 1902 zu vermieten. Einzusehen von 11-1 u. 4-6 Uhr. Näh. das. Part. 6892

Möhringstraße 5, 1. 5 Zimmer, Badeeinrichtung, Closet, 1 Manjarden und Zubehör, auch kann die Frontspitze (2 Zimmer und Küche) mit vermietet werden. 6162

Rheinstraße 72, 1. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon u. Zubehör, per 1. Oktober zu verm. Näh. im 3. St. 4142

Scharnhorststraße 19, Ecke Bülowstr., prof. 5 Zimmern, 3 Balf., d. Neuz. entspr., einge. 3. v. N. B. 1. 7026

Schierkeierstraße 4 Part. und 2. Etage, je 5 Zimmer, Balkon, Bad und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres 2 St. links und Wären Platz, Schierkeierstr. 6069

Secrobenstraße 20-22 schöne 5-Zim.-Wohnung der Neuzeit entspr., eingerichtet, zu verm. 5353

Solms 5-6 Zimmer mit reichl. Zubeh., Balkon u. Gartenbenutzung, an ruhige Mieter zu verm. 1. Oktober oder vorher zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstr. 31, Part. 3875

Taunusstrasse 57, 3. herrschäftl. Wohnung, 5 Z., 1 B., 1 K., 1 Speisek. u. Zubehör, 2 Balkone etc. auf gleich od. später. 1588

Wasserkellerstraße 3 hochmodern ausgestattete 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. per al. oder 1. Jan. 1902 zu vermieten. Näh. daselbst. 6669

Wohnungen von 4 Zimmern. Bismarckring 12, Eckhaus (Neubau), sofort od. später zu verm. herrschäftliche 4-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubeh., der Neuzeit entspr. ausgestattet, Teil- und Zuchtgas, gr. Balkon u. Erker. Näh. Bismarckstr. 2, Part. od. Bismarckstr. 2, Laden. 4182

Bismarckring 17 eine eleg. große 4-Zimmer-Wohnung im 2. Stock auf gleich od. später zu verm. In erfragen Vertramstr. 11, B. 6458

Bismarckring 11, Neub. Wohn., 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näheres 1. Stock. 6945

Dohmeierstraße 65 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 großen Zimmern, Bad nebst Zubehör, der Neuzeit entsprechend, per 1. April 1. J. zu vermieten. Prachtvolle Aussicht auf die ganze Stadt und den Taunus, freie Lage. 6874

Dohmeierstraße 70 schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche und reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 6888

Friedrichstraße 10, 2. Etage, 4 Zimmer u. Zubeh. auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. Part. bei H. Weygandt. 6986

Gerderstraße 16 (Neubau) Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, 3 Balkonen, Kohlenaufzug und reichl. Zubehör per sofort zu verm. 4146

Gerderstraße 19 (Neubau) sind Wohnungen von 4 Zimmern und allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst. 6998

Ecke Gerder- und Zugenburgstraße 17 sind elegante 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie reichl. Zubeh. auf gleich od. später zu verm. Näh. bei 5992

Ph. Müller, Rosenstraße 9. Jahnstraße 13 Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon, 2 Manj., 2 Keller, Speisekammer, Kohlenaufzug u., auf sohl. od. später z. verm. Näh. Part. 6852

Kaiser-Fr.-Ring 30 4-5 Z. auf Okt. 6823

Kaiser-Fr.-Ring 32 4-5 Z. a. al. p. v. 6221

Kaiser-Friedrich-Ring 104 ist die Parterre-Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Viebricherstraße 4 b. 4439

Wegzugs wegen Villa Kapellenstr. 26 Bel-Etage, 4-5 Zimmer, m. gr. Balkonen, Badezimmer, elektr. Licht, Gartenbenutzung u. f. w., per gleich od. später zu vermieten. Näheres daselbst oder Parterre. 6689

Parfstraße 4, Parterre, per sofort 4 Zimmer zu vermieten, eventuell 2 weitere Zimmer im Seitenbau. Näheres im ersten Stock. 6992

Waldstraße 13 schöne Wohnung von vier Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. 6008
Waldstraße 22 eine 4-Zimmer-Wohnung, 1. Stock, mit Zubehör am Oktober zu verm. Näheres daselbst. Part. rechts. 4941
Waldstraße 4-Zimmer-Wohnung, Bel-Etage, Balkon u. auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Waldstraße 20, B. 4048

Wohnungen von 3 Zimmern.

Arndtstraße 3

Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst reichl. Zubehör, Bad, Koch- und Leuchtgas, elektr. Licht zu vermieten. Näh. Part. 6400

Arndtstraße 5 sind 3- und 4-Zimmer, der Reuzzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 4896

Bahnstraße 18-22

Seitenbauwohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf Januar nur an kleine Familie zu verm. Näh. bei Woll. Weinhandl., Part. 7048
Bertramstr. 18 (eh. 3-Z-B., 3 St., 1. J. 6792
Bertramstr. 26 (Reuban), dicht am Ring, sind herrschaftl. 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkone, der Reuzzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Bismarck-Ring 10, 1 St. 5561

Bierstadter Höhe 5,

Frontispiz, 3 Zimmer u. Küche per 1. Okt. zu verm. Näh. daselbst oder Dambachthal 43. 6454
Bismarck-Ring 5, Vorderh., 3- und 2-Zimmer-Wohnungen nebst allem Zubehör auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Dellmundstraße 4, 1 St. 6887

Bismarckring 10 drei Zimmer, Küche, Bad u. reichliches Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. links. 6876

Bleichstraße 41 (Reuban) 3- u. 4-Zimmer-Wohnungen, je 1 Küche, 1 Speisekammer, 2 Balkone, 2 Manjarden, Bad, 2 Keller, Gas u. elektr. Licht, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Bleichstraße 39, Part. 5831

Blücherplatz 2, 1. Etage, schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Balkon, Koch- und Leuchtgas, per sofort oder 1. Okt. 1901 zu verm. Näh. Part. ob Adelheidstr. 10. 8866

Bulowstraße 11, Reub., Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näheres 1. Stock. 6946

Bülowstraße 13

schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näheres Herderstraße 35. 6039

Drohe Burgstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer mit Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres bei Louis Meiser, Schützenhofstraße 11, oder Karl Grautegeln, Hermannstr. 3. 5275

Dohmeierstraße 6 3 große Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näheres Barterre. 4406

Dohmeierstraße 18 Drei-Zimmer-Wohnung u. 1. Oktober zu verm. Anzsh. Nachm. 3-6 Uhr. Näh. Mittelb. Part. 6416

Emserstr. 35 ist eine neu hergerichtete 3-Zimmer-Wohnung sofort oder später zu vermieten. 6039

Herderstr. 6 eleg. 3-Zimmerwohnung zu verm. N. dal. 3. St. l. oder Herderstr. 17, Geladen. 6553

Herderstr. 9, Bld., 3-Z-B., 3 verm. 6633
Herderstr. 9, Bld., 3-Z-B., 3 verm. 6634
Herderstraße 21 Drei- u. 4-Zimmer-Wohnungen u. große helle Werkstatt nebst Logierraum zu vermieten. 6851

Herderstraße 22, Reuban, 3 Z., Küche, 2 Balkone, Bad, Manf. u. 2 Keller a. Okt. zu verm. 5924

Neubau Herderstr. 23

sind der Reuzzeit entsprechend hergerichtete 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. 4589

Herderstraße 29, Rube Schiersteinerstr., Vorderhaus, Wohnungen mit 3 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Näheres Blücherstraße 10, B. 6004

Herderstr. 35, 1, eine 3-Z-B. zu verm. 5826

Ede Herder- u. Luxemburgplatz

sind Wohnungen v. drei, vier u. fünf Zimmern mit allem der Reuzzeit entsprechend. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst u. Kaiser-Friedrich-Ring 94, Part. 6846

Kaiser-Friedrich-Ring 1, Barterre, ist eine Teilwohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche und Zubehör zum 1. Januar zu vermieten. Näheres Barterre rechts. 6947

Körnerstr. 4, Bel-Et.

3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör, der Reuzzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Körnerstraße 4, 3 L., täglich von 8-4 Uhr. 5271

Schwarzhofstraße 5 (eh. 3-Zimmer-Wohnung) auf 1. Januar zu vermieten. 6891

Schwarzhofstr. 14, Reuban, mehrere gr. 3-Zim.-Wohn. u. Okt. u. verm. Näh. No. 20, 1 r. 3785

Schwarzhofstraße 24, Vorderhaus 2. Etage 3 Zimmer, Küche, Balkon, Manjarden und Zubehör auf 1. Januar an ruhige Leute zu vermieten. Preis 500 Mk. Näh. Part. 6781

Schwalbacherstraße 28 eine Manjardenwohnung von drei kleinen Zimmern und Küche an ruhige Mieter ohne Kinder zu vermieten. Näheres daselbst Barterre. 6938

Sedanstraße 3, 1. Etage, der 1. Oktober Drei-Zimmer-Wohnung frei. 5798

Seebodenstraße 9, Bld. 2 St. l., Wegzugs halber schöne große 3-Zimmer-Wohnung gleich oder später zu vermieten. Näheres Stein-gasse 12, 1 r. 6489

Seerobenstr. 15, 1 St., Drei-Zimmer-Wohnung

Balk. u. Zub. u. 1. Okt. N. dal. o. Lab. 5516
Drei-Zimmer, Reubanten Rosel & Köhn, drei Zimmer, Küche und allem Zubehör der Reuzzeit entsprechend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn W. Rosel, an der Ringstraße 5. 5154

Zwei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, m. Bad, 2 Balkone, Küche und reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres Berl. Reichstraße 23, 1 l. 6856

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 46 zwei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei Fr. Leicher, Hinterhaus 1. St. 6912

Adlerstr. 47 fr. Dachw., 2 Z. u. R., 1. Nov. zu v. Adlerstraße 51 e. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Januar zu vermieten. 6852

Bleichstraße 12, 1 St., 2 Zim., 2 u. M. auf 1. November oder später zu verm. 7024

Gustav-Adolfstraße 9

eine schöne Frontispiz-Wohnung von 2 Zimmern u. Keller an ruhige einzelne Person auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. im Laden. 6580

Herderstraße 13 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon, Bad, Küche u. allem Zubehör auf gleich oder 1. Okt. zu vermieten. Näh. daselbst. 5753

Hermannstraße 5 zwei Zimmer u. Küche gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 7060

Herrngartenstraße 12 2 Manjardenzimmer und Küche an zwei ruh. Leute zu v. N. Part. 6763

Kellerstraße 10 Zwei-Z-B., ev. mit Manf., an kinderl. Leute zu v. Näh. das. 2 St. 7028

Langgasse 5 zwei Zimmer nebst Küche, auch als Comptoir, zu verm. L. Behrens. 8572

Kerostraße 29, Stb., Manf.-Wohn., 2 Zim., 2 an N. Jam. zu verm. Näh. Bld. 1 St. 6472

Partweg 1 2 Zim. u. Küche u. fogleich. 6952

Rheinstraße 31, N. Frontispiz-Wohn.; 2 Z., 2 an ruh. Mietb. sofort zu verm. N. Stb. l. 6928

Rheinstr. 59, Stb., 2 Z. u. Zubeh. u. v. 7006

Römerberg 20 Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sowie 2 Zimmer u. Küche im Hinterhaus, 2. Stock, zu vermieten. Näh. Part. oder Dambachthal 43, B. 6889

Schwarzhofstr. 7 2-Z-B., zu verm. 6951

Sedanplatz 9, 1. zwei Zimmer, Küche, Badezimmer, Manf. u. Keller sofort zu verm. 6871

Stiftstraße 13 eine schöne Barterre-Wohnung (Abt. 1/2), 2 Zimmer, Küche, Gas, Manjarden, Keller, an ruhige Herrschaft zu vermieten. 7068

Portstraße 9, Bld. B., 2 Zim., 1 Küche per al. od. sp. zu v. Näh. 1 St. bei W. Noll. 6716

Wairamstraße 4 Dachwohnung, 2 Zimmer und R., auf 1. November zu verm. Näh. 1. Stock. 7061

Weißstraße 23, Stb., 2 Zimmer, Küche, Keller per 1. November zu verm. Preis 200 Mk. 7081

Wilhelminenstraße 2, 3, 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Küche und Zubehör auf gleich oder Januar an eine bis zwei ruhige Damen zu verm.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelheidstraße 50 ein großes Zimmer u. Küche, Frontispiz, nach dem Hofe gelegen, an ruhige Leute, am liebsten ohne Kinder, per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 7027

Bleichstraße 11, Seitenbau, 1 Zimmer u. Küche auf 15. Okt. a. 1. Nov. zu verm. 7028

Feldstraße 10 1 Zimmer, Küche und Keller an ruhige Leute per 1. November zu verm. 6888

Herderstraße 25 ein gr. Zim. mit Küche oder 2 Zimmer unter Abt. im Hofpart. an kinderl. Leute p. 1. Okt. zu verm. N. dal. 5808

Karlstr. 2 ein 3. u. 2. an ruh. Leute u. v. 7083

Kellerstraße 16 1 Zimmer u. Küche im Hinterhaus auf 1. November zu vermieten. 6930

Kirchgasse 51 ein Zimmer und Küche an eine Person sofort zu verm. Näh. 1. St. 7008

Ludwigstraße 1 ein Zimmer u. Küche zu verm. Marktstraße 12, 1, 1 Zimmer u. Küche, 4 St., sofort zu vermieten. C. Hoffmann. 6900

Plattstr. 58 gr. Zimmer mit Küche an kinderlose Leute auf 1. November zu verm. 6900

Römerberg 10, Stb., eine kleine Wohnung, 1 Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute auf 1. November zu vermieten. Näheres Drancienstraße 25. 6952

Schachtstraße 18 ein 3. u. Küche u. verm. 6995

Schwalbacherstraße 55, Vorderh., ist eine fr. Frontispiz-Wohnung von 1 Zimmer, Küche u. nur an kinderlose Leute u. solide Mieter auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. 2 St. 6243

Eine Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Nov. zu vermieten. Näheres Ludwigstraße 6.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 4 Wohnung u. Werkstätte billig zu vermieten. 6797

Bülowstraße 11, Hinterh., Wohnung an kleine Familie zu vermieten. 6944

Goldgasse 17, 1 St., N. Wohnung an ruh. Leute per 1. Nov. zu v. Näh. Cigarrenl. 6906

Karlstraße 6 eine Frontispiz-Wohnung an ruh. Leute auf gleich zu verm. Näh. Part. l. 6880

Karlstraße 13, 3. Stock, eine kleine Wohnung zu vermieten. 6880

Langgasse 5 mehrere kleine Wohnungen zu vermieten. 5482

Schwalbacherstr. 19 ist eine N. Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 6996

Seebodenstraße 46 N. Dachw. a. 1. Nov. u. v. 6776

Hinter der Blindenschule Frontispiz-Wohn. mit Balkon an N. Jam. zu verm. für 30 Mk. monatl. Näh. Bleichstr. 29, 1 links. 6779

Eine N. Wohnung auf 1. Januar zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 67. 7056

Eine N. Wohnung an ruhige Leute zu vermieten bei Kreisler, Bellringhof. 6567

Große Bel-Etage per 1. April 1902 für Mk. 1800 zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 6567

Eine kleine Wohnung an einen Gärtner oder Gartenarbeiter zu verm. Näheres im Tagbl.-Verlag. 7018

Zuswärts gelegene Wohnungen.

Sonnenberg, Thalstr. 3, zwei Zimmer und Küche, sowie 2 Läden mit Wohnungen, zu verm. Näh. bei G. Guttman, Nambacherstr. 9. 7049

In Givilie, Hauptstraße 25, ist eine geräumige Wohnung nebst Läden mit 2 Schaufenstern sofort zu vermieten. Näh. daselbst No. 27.

Möblierte Wohnungen.

Villa Wartha,

Abeggstraße 6, in der Nähe des Kurhauses, gut möblierte Etage, 4 bis 8 Zimmer, auf Wunsch mit Küche, ganz oder geteilt, für den Winter billig zu vermieten.

Adolphstraße 7 möblierte Wohnung. 6975

Elisabethenstr. 8 möbli. Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, an dm. Näh. Part. 4261

Möblierte Etage,

9 Zimmer, Küche und Zubehör, preiswert zu vermieten. Es werden auch weniger Räume abgeben. Villa Montana, Elisabethenstr. 17a. 4022

Emserstraße 42, Part., möbl. 3-Zimmer-Wohn. u. Küche, auch einzeln, zu vermieten. 4022

Weisbergstraße 5 gut möbl. Wohnung m. Küche; auch einzelne Zimmer zu vermieten. 5934

Kapellenstraße 2 schöne möblierte Etage, Badezimmer, preiswert zu vermieten. 6994

Quisenstraße 5 gut möbl. Wohnung (Bel-Et.) zu vermieten. 5206

Nicoladstraße 1 möbl. Etage mit eingerichteter Küche für den Winter zu vermieten. 6923

Nicoladstraße 18, Bel-Etage, möblierte 5 Zim., Küche, Bad und Zubehör auf sofort zu vermieten. 6923

Rheinstr. 31 möbl. Wohn., 3 Zim. u. R. 6777

Eine fein möblierte Wohnung u. 6 Zimmern nebst Küche, Manjarden und Keller ist für den Winter oder auch länger zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6482

Südseite, 4 schön möblierte Zimmer,

Küche u. in angenehmer Lage zum 15. Oktober oder später Verlegung halber billig zu vermieten. Offerten unter A. T. 28 Hauptpostlagernd.

Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstr. 6, 2, g. möbl. Balkon, zu v. 5889

Adelheidstraße 9, 1, gut möblierte Zimmer zu vermieten. 5908

Adelheidstr. 10, Stb., möbl. Zimmer zu verm. 6923

Adelheidstraße 43, Part., elegant möbl. Zimmer mit gr. Balkon per sofort zu verm. 7073

Adlerstr. 13, B. r., erh. j. R. Kost u. Log. 6637

Adlerstr. 15 N. Manjarden mit Bett u. vm. 6637

Adlerstraße 20, 1 l., ein möbl. Zimmer zu verm. 6528

Adolphstr. 5, 1 r., g. möbl. Zim. zu verm. 6528

Adolphstr. 8, Stb. 2 L., schön möbl. Z. zu verm. 6662

Albrechtstraße 6, Stb. 1 St. l., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 6662

Albrechtstraße 13, 1. Etage, gut möbl. Zimmer mit 1-2 Betten zu vermieten. 5705

Albrechtstraße 23, 1 St., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6754

Albrechtstr. 28, 3 L., großes, fein möbliertes Zimmer zu vermieten. 7071

Albrechtstr. 30, 2., schön möbl. Zim. u. v. 6638

Albrechtstr. 37, Bld. 1, erh. j. R. Kost u. Log. 6612

Albrechtstraße 43 ein schön gr. möbl. P-Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. 6512

Bertramstraße 4, 2 r., möbl. Zimmer an ein Ladenräumlein zu vermieten. 6965

Bertramstraße 4, 2 l., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, ineinander, auch einzeln, u. v. 6461

Bertramstr. 4, 2 l., m. herrsch. Manf. u. v. 6981

Bertramstr. 20, 2 St. r., möbl. Zim. zu verm. an besseren Herrn zu vermieten. 7044

Bismarckring 8 möbl. Zim., 1 auch 2 Betten, zu vermieten. Näh. im Speiserelladen. 6771

Bismarckstr. 31, 3 l., m. Zim. m. od. o. Benl. 6716

Bleichstraße 3, 1. St., gut möbl. Zimmer mit 1-2 Bett. (ganze Benl.) an best. j. Herren. 6370

Bleichstr. 37, 2 l., ein möbl. Z. zu v. 6494

Bleichstr. 37, 1 St. r., jch. m. J. sof. u. vm. 6524

Blücherstr. 3, 2 r., hübsch m. Zim. zu verm. 6524

Blücherstr. 6, 3 r., zwei schön möbl. Zimmer. 6965

Blücherstraße 8, Mittelbau 3, ein schön Zimmer mit 2 Betten an reinf. Arbeiter zu verm. 6965

Blücherstr. 12, 2 St., ein möbl. Zimmer zu v. 6457

Blücherstr. 12, 2 r., schön möbl. Zim. zu verm. 6457

Blücherstraße 13, 3 links, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 6922

Blücherstr. 26, 1 l., möbl. Zim. zu verm. 7051

Blücherstr. 26, 2 r., schön möbl. Zimmer zu v. Gr. Burgstraße 17, 3 St., ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 6620

Nl. Burgstr. 8, im 2. Stock, ein schön möbliertes Zimmer und eine möbl. Manjarden zu verm. 6620

Bülowstraße 7, 3 l., ein möbl. Zimmer an ein unabhängiges Mädchen zu vermieten. 6620

Dambachthal 5, 2, jch. möbl. Zim. b. j. v. Dohmeierstraße 7, 2, gut möbl. Zimmer mit g. Pension zu vermieten. 5002

Dohmeierstr. 3, 2, fein möbl. Zim. u. v. 6548

Dohmeierstr. 10, 1, gut möbl. Zimmer. 5982

Dohmeierstraße 10, 2, zwei möbl. Zimmer, eins sofort u. eins auf 15. Oktober zu v. 6910

Dohmeierstr. 11, 3, 3 l., hübsch möbl. Z. 6848

Drudenstr. 4 möbl. Part.-Zimmer zu verm. 6860

Drudenstr. 10, 1, ein fremdbl. möbl. Zimmer zu vermieten (monatl. 33 Mk. incl. Frühstück). Nähe Kalkhelle der elektrischen Bahn. 6911

Drudenstr. 10, Stb. Pt. r., möbl. Zim. zu verm. 6911

Elendogasse 7, Stb. 2 St. rechts, ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6586

Villa Montana, Elisabethenstr. 17a, möblierte Zimmer preiswert zu vermieten. 6911

Emserstr. 19, Villa Fricke, einz. u. zusammenh. möbl. Zimmer u. vm. mit Pension monatl. 50-100 Mk. Gr. Gart. Elektr. u. elektr. B. 6291

Emserstraße 20 gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 6102

Feldstr. 20, 1 l., ein einf. möbl. Z. bill. u. v. 6911

Franckenstr. 10, 2, möbl. Zim. m. Balk. u. v. 6911

Franckenstraße 13, 2 l., ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 6911

Franckenstraße 14, 2, ein fremdbl. möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 7038

Franckenstr. 19, B. R., erh. Verb. Log. 28. 1.80.

Franckenstr. 21, 2 r., e. j. R. jch. m. 3. 7046

Franckenstr. 23, 1 l., frbl. möbl. Z. zu v. 6987

Franckenstr. 24, Part., sind 2 möbl. Zimmer auf 15. Oktober zu vermieten. 7063

Friedrichstraße 23, 2 l., ein möbl. Zimmer an auf. Fr. zu vermieten. 6830

Friedrichstr. 33, 3 r., ein möbl. Zimmer u. v. 6911

Friedrichstr. 44, 3, jch. möbl. Z. zu v. 6911

Friedrichstraße 40, Läden, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 6786

Friedrichstr. 46 e. g. m. J. u. v. N. Lab. 7072

Goethestr. 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 6904

Goldgasse 2, 2 r., gegenüber der Küstergasse, möbliertes Zimmer zu vermieten. 6911

Goldgasse 17, 2, fremdbl. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 6911

Grabenstr. 10 möbl. Z. m. Benl. zu verm. 6863

Grabenstraße 30 schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 6911

Seelenstraße 29 (Weinrestaurant) ein gr. 25

möbl., 1 m. Zimmer an einen H. zu verm. 6722

Hellmundstr. 2, 1, zwei gut möbl. Zim. frei- 6017

Hellmundstr. 15, 2 St., möbl. Z.

Junge Engländerin unterrichtet in ihrer Sprache. Höderstraße 24, 1.

Engl. Unterricht wird zu mäß. Preise erteilt. Steinstraße 6, 3. 119081

Engländerin erl. Unterr. Gram. u. Conv. auch Abends. Ueberstr. 2. Elisabethstraße 17.

Englische Stunden u. Conversation b. z. Engländer, Phil. in langj. Erf. Auch Abends. Mäg. Pr.

Carden Hervey, Geisbergstraße 24.

Französischer Unterricht wird von e. perf. deutsch sprech. Franzosen erteilt.

Gram. u. Convers. für Anfänger Ausb. u. Methode. Off. u. N. N. 102 Tagbl.-Verlag.

Französische Conversationst. erteilt m. Erf. Mr. Lacaze a. Paris, Dogheimstr. 2, 2.

Française diplômée, bonne famille, chercho des leçons, Habitude de la lecture à haute voix. S'adresser Villa Halliwick, Bierstadt Höhe, Warthum-Allee.

Leç. de franç. Mlle. Trotreau, Parkstr. 13, P. r.

Junge Dame möchte franz. Convers. oder Grammatik gegen Gehalt. wechseln. Gest. Off. unter N. G. 144 an den Tagbl.-Verlag.

Der italienische Cirkel beginnt Mitte Oktober; es wird Dante gelesen.

Anmeldungen werden entgegengenommen von 11-1 Uhr mit Ausnahme von Montag und Freitag und von 5-7 täglich Wilhelmstrasse 5, 3.

H. Buzello-Stürmer.

Signora, maestra patentata, dà lezioni, Wilhelmstr. 5, III. 11985

Mal-Unterricht. Blumen u. Stillleben. Naturstudien. Decorative u. Gobelins-Malerei. Anmeldungen zum Unterricht täglich von 9-1 Uhr.

Jenny Rochlitz, Taunusstraße 6, VII.

Mal-Unterricht in Öl, Porzellan, Aquarell erteilt Jenny Reissner, Kapellenstr. 14, 1.

Gründl. Clavier-Unterricht u. m. Preis. Bismarckstraße 10, 18398

Gründl. Zither- u. Mandolinen-Unterricht erteilt. M. Werner, Pol. Kammermusik, Westendstr. 15.

Zither, Piano u. engl. Unterricht erteilt. Lehrerin in mäß. Pr. Saale 24, 26, 1. 11996

Anna Deutschinger. Gesang- und Clavier-Unterricht. Oranienstrasse 39, II. 13575

Acad. gebild. Sängerin erteilt Unterricht im Gesang u. Clavier. 150 Nr. Off. u. J. D. 625 Tagbl.-Verl. 13415

Gesang-Unterricht. Vortr. u. Ausbildung. Vollständige Ausbildung f. Oper, Operette, Concert u. Salon nach langjähriger Bühnen- u. Lehr-Erfahrung. 12829 Frau Kapellmeister Thieme, Johstr. 10, 1.

Zuschneide-Kursus. Unterricht im Nähen, Mäntelzeichnen, Zuschneiden u. Anfertigen v. Damen- u. Kinderkleidern wird gründl. und sorgf. erteilt.

Die Damen fertigen ihr eign. Kostüm an, welche bei einiger Aufmerksamkeit inbello werden. Sehr leichte Methode. Pariser Journale.

Bug-Kursus für gründl. Ausbildung, Anfertigen von Hüten, Fräsen, Säubden, Rindermützen, Helgoländer, Sammethüten u. Koppen, Böschchen u. Krausen von Seiden u. Material gratis. Kursus 15 Nr. Anmeldungen nimmt entgegen Marie Wehrlein, Neugasse 11, 2 St.

Verloren Gefunden. Ein gelbes Damen-Portemonaie (Schildrotleder), Inh. ungef. 45 Mk., vom Sedanplatz bis zur Gewerkschule gestohlen gegen 10 Uhr Morgens verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben. Bierstädterstraße 2.

Donnerstag verloren ein kleiner Ring mit Smaragd und zwei ächten Perlen von Deutschen Haus bis Müllerstraße 4. Abzugeben gegen gute Belohnung. Deutsches Haus, 1 Tr. links.

Verloren ein Trauer-Gürtel. Abzugeben gegen gute Belohnung. Fischerstraße 2.

Ein Gatschelt (Kobel) am Mittwoch Vormittag auf dem Wege vom Hotel Bloch zum Bahnhof verloren. Abzugeben gegen Belohnung beim Portier im Hotel Bloch.

Verkäufe. Schlangenbad nachweislich sehr gute Pension Familien-Verhältnisse halber sehr günstig. Fein, Nieblstraße 21.

Sofort oder später ausgen. Papier- und Kurzw.-Gesch. an verk. N. im Tagbl.-Verl. 11826 Wegen Aufgabe verkaufe meine

2 ung. Vollbl.-Pferde. Ndb. Dogheimstr. 15, Viehtrieb a. Ndb. P. 159

Pferd, 8-jähr., Schimmel, Wallach, unter der Hand zu verkaufen. Näheres Dogheimstraße 63.

Pony, 1,41 hoch, ganz vorzogl., mit od. ohne Wagen zu verkaufen. Schreiner, Moritzstr. 21, 1.

Ein Pferd u. 1 Grube Dung Feldstraße 13, 13147

Dogedie Hog-Terriers zu verkaufen. Viehtriebstraße 1, im Stall.

Junger Tadel, reine Rasse, zu verkaufen. Drudenstraße 8, Part.

Schöner Götze (Nübe), auf den Mann dress. billig an verkaufen. Höderstraße 32, Part.

Briefkasten zu verkaufen. N. Infanterie-Kaserne, Schwabacherstraße.

Grad Herru, gut erf., billig zu verk. Ndb. Friedrichstraße 46, im Laden.

Zu verk. 1 gutes mod. farb. Winter-Jaquet. Goethestr. 8, 2. Wiederverkäufer verboten.

Müllerstraße 4, Portiere bei Frau Hanger, ein dunkles Tuchkleid mit Jade zu v. 14570

Belten und Bettwaren offeriren allerbilligst Guggenheim & Marx, am Schloßplatz.

„Deckbetten“, gut gefüllt, Nr. 9, „Kissen“, aut gefüllt, Nr. 180, „Sprungrahmen“ Nr. 20, „Seegras-Matratzen“, 3-teilig, mit Reil Nr. 17,50, „Beistellen“ von Nr. 12 an, „Stroh-Matratzen“ Nr. 5, „Biber-Betttücher“ von Nr. 1 an, „Bett-Coltern“ in Baumwolle von Nr. 1,50 an, in Wolle Nr. 6, „Federn“ 60, 90, 1,20, 1,50, 2, „Weiße Halb-Dannen“ 2, 2,50 und Nr. 3, „Bett-Barchente und Federleinen“ in einfacher und doppelter Breite per Meter von 50 Pf. an, „Bett-Besätze“, „Weißer Damast“, „Rother Damast“, „Bettzeug“, „Satin Augusta“ u. s. w. per Meter von 25 Pf. an. 14051

Hochwerthvolle alte Gemälde aus dem 14.-15. Jahrhundert, darunter Peter Kläuser, Fleming Holbein (großes Bild), Diebold, Meister vom Klarenaltar u. Sterbefalls halber aus Privatammlung aus erster Hand zu verkaufen per sofort. Offerten unter T. D. 632 an den Tagbl.-Verlag. 13790

Diebig-Bilder, Serien und Einzelbilder zum Complet, in großer Auswahl wegen Aufgabe der Sammlung zu verkaufen. Emmerstraße 45, 1 rechts.

Decim.-Waage z. v. Friedrichstr. 45, II. 14560

Pianino's, gepolte, wie neu hergerichtet, aus besten Fabriken, empfehle wegen Raumangel sehr billig. 13560

Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30.

Gepielte Pianinos in den verschiedensten Preislagen werden billig abgegeben bei Franz Schellenberg, Kirchgasse 33.

Concert-Zither mit Kasten u. Schule billig an verkaufen. Nieblstraße 21, 3.

Scrophon mit 24 Platten billig z. verkaufen. Luitensstraße 36, Part. 2. Zitr. rechts.

Ges. gezeichnete neue Schlafzimmer-Einrichtung wegen Raumangel an verk. Eifelstraße 28, Part.

Ein polst. gebrauchtes Bett mit Sprungrahmen billig an verkaufen. Bleichstraße 27, 1. Et. 14329

Nr. 2, 2,50, Copierp. d. J. 1897, 1, 3. 14615

Wettische, Sprünge, Matr., und Reil 35 Nr. Nieblstr. 9 v. Röhre-rt. 14611

Zwei nuch-lad. gebr. Bettladen und ein sch. runder Tisch mit Marmorplatte 1,20 D. b. zu verkaufen. Oranienstraße 31.

Schönes Canape, Bett, pol. Niederstuhl, Nohrühle, Nähmaschine, Glagere, Zerlino, Spiegel, Wanduhr, Küchenschiff, Ledbett u. Kissen u. s. w. b. a. verk. Nieblstraße 4, 1 r. 12869

Verchiedene Garnaturen mit Tisch- und Seidenzeug, Zehndividans und Ottomane in Proquet billigst Saalstraße 16. 11823

Ein gut erf. Sopha billig zu verk. Taupfaffenstraße 20, Part. r. Angesehen von 9-12 U.

Dreijähriger neuer Moquet-Divan 65, fast neuer Nips-Divan 65, fl. Divan 55, gebr. Schlaf-Divan 18, Dicu 8 Nr. Nieblstr. 9 bei Röhre-rt. 14270

Ein kleines Canape 10 Nr., ein Niederstuhl 35 Nr., 1 Bett 50 Nr., 1 großer Waschtisch 7 Nr., 1 Nachtschr. 7 Nr. und Sonstiges sehr billig zu verkaufen. Römerberg 16, Part.

Secr., Bernic., N. u. Küchenzehr., Wasch. u. Betten, Tische u. s. w. v. Sedanstr. 9, 1 r. 10427

Zu verkaufen: Spiegelschrank, Nütsch-Garnitur, Sopha, 4 Sessel, Verticow, Tische, Stühle, Ottomane. Angesehen von 8-10 u. 2-4 Uhr Partstraße 9.

Eine eiserne Cassette für Werthachen aufzubewahren, zum Festbinden möglich, 99 cm lang und 28 breit, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 14299

Antike Eisen-Truhe mit Tresor, sowie 1/2 Geige abzugeben. Nieblstraße 73, 3 (Part.).

Ein- und zweif. Kleider- und Küchenhänge, Kommode, Waschkommode, Weisfischen, Brandfische, Verticow, alle Arten Tische, Küchenschränke, Küchenstühle, Anrichte zu verkaufen. Schachstraße 25 bei Schreiner Thurn. 12618

Ein pol., 1 lad. Zeh. Niederstuhl, 1 Küchenzehr., 1 Anrichte, mit verz. Rückenrest, 2 Nachtschr., 1 Sopha, 1 Nütschschiff stehen billig zu verkaufen. Seerobertstraße 13, Dils. 1 Et. links.

Nach. Kleider- u. Küchenhänge, Waschkom. u. s. w. zu verkaufen. Kellerstraße 22, 1. 14175

Clavierstuhl u. Leuchter, Servierstisch, Treppentäfel, Toilette, Kommode, Stühle, Nähtisch, Fenstermäntel u. Kissen, Vorplatz-toilette, Käufer, Sophasissen, Fußbank, Routeausgängen u. Gallerien, Junglings-Anzug u. Ueberzieher billig zu verkaufen. Luitensstraße 12, 1 Et. links. 14191

Ein Damenkleidchen und 1 Am. Dicu billig zu verkaufen. Neudauerstraße 12. 14641

Ein Kinderpult (bis zu 18 Jahren) zum Schreiben u. Zeichnen bill. zu verk. Mollersstr. 10.

Eine noch gut erhalt. Sing-Nähmaschine zu verkaufen. Saalstraße 1, 3 r.

Neu-Probier u. s. w. v. Nieblstr. 9 v. Röhre-rt. 14617

Bier Patent-Schreibhalter, ev. mit Garderobe, ein Sophasisch billig zu verkaufen. Oranienstraße 22, Seitenbau 1. 13198

Eine Laden-Einrichtung billig zu verkaufen. Bärenstraße 2. 14108

Eine fast neue compl. Laden-Einrichtung, passend für ein Cigarren- od. Victualien-Geschäft, sofort billig an verkaufen. Bahnhofsstraße 5. 14191

Zwei Tisch-Blechschränke, 2,30 x 75 groß, billig zu verkaufen. 13730

Frau Hirsch, Helenestraße 6.

Ein gebrauchtes leichtes Halbverbed billig an verkaufen. Lehrstraße 12. 11862

Leichter Korbwagen billig zu verkaufen oder gegen leichtes Halbverbed an verkaufen, event. mit Doppelpony. Offerten unter F. F. 116 bei der Tagbl.-Verlag.

Ein eleganter Gespann-Wagen u. 1 Wag sind billig an verkaufen. Helenestraße 5. 14540

Ein fast neuer Neggerwagen u. gebr. Pferdewagen, in g. Zust. b. an verk. Herrmannstraße 5. 14540

Helmundstr. 29 v. Federlarnen, z. v. 13467

Zwei Federrollen, ein Federhand-farren, Schaufarren und eine Handbank billig an verkaufen. Walluferstraße 5. 14590

Ein gebrauchtes Fahrrad sehr billig zu verkaufen. Hugo Grün, Kirchstraße 11. 14361

Herrnrad, inbelle Columbia-Maschine, für 150 Mk. zu verkaufen, ferner billigst: Bade-Einrichtung (Kohlenheizung), vollständig, 100 Mk., sowie Gaderd, 2-Kammig, 10 Mk., u. großer grüner Radelojen 25 Mk., zu verk. Näheres Neudauerstraße 6, 1. Et. 14561

Halb-Renner, fast neu, billig zu verk. Rheinstr. 73, 3 (Part.).

Ein fast neues Tandem und Fahrrad, sowie eine Nähmaschine sind ganz billig zu verkaufen event. Eintausch. Kapellenstraße 12, Part. r.

Amerik. Feuerbrand-Ofen Nr. 50, Adelsstraße 11, Hof rechts. 14555

Ofen preisw. an verk. Herrmannstr. 17, 2 r.

Zwei gebrauchte eiserne Oefen billig an verkaufen. Langgasse 7.

Ein Ofen und ein Aufseffarren billig zu verkaufen. Näheres Helenestraße 14, 1 Tr.

Wasch. erf. Kleiderer, bill. z. v. Weisstr. 13, 3.

Gr. Amerikaner zu v. Nieblstr. 31, 14308

Zwei Chamotte-Oefen zu verkaufen. Adolphstraße 6, 2.

Orl. Ofen, mäßig, bill. z. v. Nieblstr. 28, 2.

Wehr. gebr. v. erf. Oefen u. Kaminstr. 5, 1.

Ein gutes größeres Gaskamin welches 180 Mark gefordert hat, für 75 Mark zu verkaufen. Angesehen im Auctionslokal von Holz. Adolphstraße 3.

Ein superne Badewanne, 1 gr. Regulier-osen, wie neu, für Wirtschaft, gebrauchte Herde, alle Sorten Oefen billig zu verkaufen. Kirch-straße 18. G. Jäger.

Blechschränke für Gasbeleuchtung billig zu verkaufen. Lang-gasse 27, im Hof.

Wegzugs halber billig z. verk. 1 gr. Badewanne, 1 Kinderwanne, 1 amerik. Kinderhüchsen, 1 Dienst-botenst. u. alte Gartenhülle. Schlichterstr. 14, 3.

Für Vogelzüchter! Ein Geflügelstall billig an verkaufen. Franzosenstraße 14, Part.

Zwei Zimmereisen zu v. N. Knab, Mainzerstraße, Bohu. Moritzstraße 47.

Gobelpfanne werden unentgeltlich abgegeben. E. Frohn, Oranienstraße 48. 14152

50 Nummern Buchen-Scheitholz, für Bäcker u. geeignet, abzugeben. Walluferstraße 6, Part., Sandbireau, 9-12 und 3-7.

Feldstraße 9 eine Grube Pferde-mist billig zu verkaufen. 14586

Eine Grube saurer Mist zu verkaufen. Geisbergstraße 13. 13917

Ruhigung farrenweise zu hab. Höderallee 16

Amerik. 1 Dollar-Goldstück zu kaufen gesucht. Nieblstr. 2, 1. l. r. s.

Kaufgesuch. Als Gelegenheitskauf werden „Schiller's Werte“ zu kaufen gesucht. Gest. Adressen unter Z. D. 88 an den Tagbl.-Verlag.

Wwe. A. Görlach, Metzgergasse 16, kauft getragene Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Bilder und allerhandliche Gegenstände jeder Art.

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 r., kauft getr. Herren- und Damenkleider, Militär-Effecten, Möbel aller Art, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen u. s. w. Auf Bestellung f. in's Haus. 13420

Frau Klein, Webergasse 58, kauft den höchsten Preis für getr. Herren- und Damen-Garderobe, Möbel, Betten, u. Nachl.

A. Geizhals, Metzgergasse 25, kauft fortw. getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber. N. Best. L. i. G. 7604

N. Schiffer, Metzgergasse 14, kauft getr. Herren- u. Damenkleider, Schuhe u. Möbel. Per Postkarte komme persönlich ins Haus.

Gebr. Herren- u. Damenkl. Möbel u. s. w. J. J. Rosenfeld, Langg. 23, Teil. b. v. 2-3, Part.

Möbel jeder Art, sowie einzeln, Stücke, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Pfandstücke, Gold- u. Silberfachen, nur gegen Cash, kauft 13691

J. Sandel, Goldgasse 10.

Raffenshrant, auch zum Aufbewahren von Wädhern, zu kaufen gesucht. Off. u. A. G. 133 an den Tagbl.-Verlag erditen.

Raffenshrant zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter Z. D. 627 im Tagbl.-Verlag abzus. 13345

Ein leichtes gebr. Feder-Karndchen zu kaufen gesucht. Derberstraße 6, im Laden.

Gebr., tadellos erhaltener Niederwagen zu kaufen gesucht. Offerten sub J. G. 241 an den Tagbl.-Verlag. P. 159

Schlitten zu kaufen gesucht. Off. mit Preis unter W. F. 131 an den Tagbl.-Verlag.

Regulirfahrräder zu kauf. ad. Friedrichstr. 14, 1.

Champagner, Rheinwein u. Bordeauxflüsschen kauft August Knapp, Webergasse 42.

Kumpen, Papier, Eisen und Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft. Nieblstr. 28.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Zu verk. Haus mit frequentem Drogegeschäfte in Viehtrieb. Näheres durch die Immobilien-Agentur J. Chr. Gilleklich, Wilhelmstraße 50.

Willen

Alwinstraße 6 und Gustav-Freitagstraße 11 (neu erbaut), hochdelegant und mit allem Comfort auf das Zweckmäßigste ausgestattet, zu verkaufen. Näb. beim Bestger Architect Fritz Arens, Albrechtstraße 6, 1. 14315

Ruhbergstraße 13, nahe der Wilhelmstrasse, neu erbaute Villa, 10 Zimmer, 5 Mansarden, Küche, event. 2 Küchen, und alle modernen Einrichtungen enthaltend, mit schöner Aussicht auf den Neroberg und Nerothal, gesunde Lage, zu verkaufen, event. zu vermieten. Näb. Westendstraße 8, Part. 14318

Sehr rentables Haus in der Moritzstraße weg. Todesfall gleich abzugeben. Anzahl. 15,000 Mk. Es sind 2 Läden u. in jed. Etage 2 Wohnungen à 4 Zimmer, Alles vermietet. Nur ernstliche Selbstreflectanten erhalten Antwort. Offerten unter F. C. 59 an den Tagbl.-Verlag. 14380

Schönes Haus, Schlichterstraße, in der Etage 5 Zimmer u. Gärtchen, Kronstett halber zu verk. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 80, 1 r.

5 Minuten vom Kurhaus gelegene Villa mit 10 Zimmern, sowie Nebengebäude für Pferde, Wagen und Auto zu verkaufen. 14386

J. Meier, Agentur, Taunustr. 28.

Gotherrschastliches neues Rentenhau zu verkaufen.

Vier Etagen à 7 Zimmer mit allem Comfort bei Neuzeit. Direct vom Baumeister zu verkaufen. Bester Preis 188,000 Mk. Nicht-Einnahme 11,600 Mk. Nur directe Off. unter N. C. 60 an den Tagbl.-Verlag. 14381

Herrschastliche Villa Umlandstraße 16 zu verkaufen, neu erbaut, gelegen in vornehmster gesunder ruhiger Lage, mit 9 Zimmern, 2 Vorhöfen, 4 Mansarden, 2 Treppenhäuser, schönen hellen Souterrain-Räumen und allem Zubehör, mit modernem Comfort. Näb. 18449

Fritz Müller, Dellmundstraße 33, B.

Villa Kapellenstraße 75, prachtvollste, gesundeste Lage, herrliche Fernsicht, enthaltend 9 resp. 10 geräumige Herrschastszimmer, hochdelegant ausgestattet, mit elektr. Licht u. s. w. versehen, sowie reichliche Bedenkäume, per 1. April 1902 oder früher preiswürdig zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres daselbst oder beim Eigenthümer Wilhelmstrasse 18, Part. 13468

Villa Fritzhuterstraße 2 zu verkaufen. Näb. Nicolsstraße 5, Sandbireau. 11979

Sedanstraße 10 schön. Vestib. m. Thor. u. gr. Hofstr., worauf noch Werkst. u. erbaute u. laugs. preisw. u. gütst. Bed. zu v. N. B. 1 r. 13451

Villa Weinbergstraße 6 für eine Familie elegant, 8 Zimmer, Heizung u. s. w., zu verk. od. zu verm. Näb. Neroth. 40, 3. 11748

Moritzstraße 10, Flächengeb., ca. 20 qm, verk. Ndb. 1 Et., von 1/2-2/3 Uhr. 11978

Etagen-Villa, auf Eleganz ausgefattet, in erster Lage mit großem Verkehr preiswerth zu verkaufen. Offerten unter O. N. 891 an den Tagbl.-Verl. 11980

Modernes neues Etagenhaus am Kaiser Friedrich-Ring, 4 Etagen à 5 Zim., Balkon, Bad u. s. w., Mietereinnahme 5000 Mark. Alles vermietet und bewohnt, für 98,000 Mark (fester Preis) ans erster Hand zu verkaufen. 11614

F. G. Rück, Bahnhofsstraße 20.

Wegen Sterbefall zu verk. ufen ist die allen Anfor-derungen der Neuzeit entsprechend eingerichtete

Villa Kreidelstraße 4 mit angrenzendem, über 70 Ruthen gr. Bauhof, Beschäftigung jeder Zeit gestattet. 12255

Villa Parkstraße 42, am Lahn-Tennisplatz gelegen, ist zu verkaufen. Näb. Sandbireau Taunusstraße 49. 12268

Die prachtvolle Wohnung Kapellenstraße 59 (Villa Felix) mit Central-heizung, elektr. Licht, wundervollem Garten, Pavillon u. s. w. Wegzugs halber zu verkaufen oder zu vermieten durch J. Isand, Immobilien-Agentur, Luitensplatz 1, 1. 11889

Venons-Villa, Abeggstr. 9 B., f. 65,000 Mk. zu verk. J. Bollhoff, Sandbireau 5.

Villa Schöne Aussicht, 8 Zimmer, moderne Einrichtung, zum Preise v. 65,000 Mk. zu ver. durch W. May, Karlsruferstr. 7. 14098

Villa, 8 Zimmer, Zubehör, Zentralheizung, keine Höhenlage, moderne Einrichtung, für 75,000 Mk. zu verkaufen durch W. May, Karlsruferstr. 7. 14097

Schönes Etagenhaus, 6-Z. Wohnungen, Balk., Bad, Kasse u. warme Wasserl., Gart., n. Kriegerdenkmal, rent. e. 6-Z. Wohnung, zu verkaufen. J. Dollhopf, Bors. Dambachtal 5.

Villa, 3 Zimmer, 2 Bäder, 2. Stock, 12254 Haus, vord. Abstellst., 3 u. 5-Z. Wohnungen, Werkstätte, Thorfahrt, zu verkaufen. Näh. J. Dollhopf, Bors. Dambachtal 5.

Rechtliches neues Haus nächst dem Kaiser-Friedrich-Ring, zweimal 4 Zimmer, Balkon, elektrische Anlage, Bor- und Hintergarten, aus erster Hand für die Lage (130,000 Mk.) zu verkaufen. Guter Restkaufschilling wird mit als Anzahlung genommen. Näh. bei P. G. Rück, Bahnhofstraße 20. 14146

In schönster und gesündester Lage Wiesbadens, Nerothal 11, ist wegen Wegzug meine vollständig neu, prachtvoll und gediegen hergerichtete Villa zum Alleinbewohnen, 11 Zimmer, Bad und reichl. Zubehör, mit grossem Garten (74 Ruthen) billig zu verkaufen. L. Bostelmann, 13554 Davos-Platz 1, Schweiz.

Schöne Villa, Sonnenbergerstr., 13 Z., id. Gart., zu ver. J. Dollhopf, Bors. Dambachtal 5.

Villa, neu erbaut, in modernster Ausführung, mit 10 Wohnzimmern u. 11 gross. Nebenräumen, Garten, Centr.-Heizung etc. zu verkaufen. Näh. beim Eigentümer Naumann, Berlin W., Luthenstr. 15, o. hier Schlichterstr. 10. 11972

in allererster Lage, auch zum Umbauen geeignet, zu verkaufen. 13952

Gut erbaute Villa, 8 Zimmer nebst Zubehör, zu ver. oder zu vermieten auf 1. Oktober d. J. (Bierkeller Höhe). Näheres Taunusstrasse 58 bei Intra. 10524

Haus, Neubau, südl. Stadtheil, 3 u. 4-Z. 28. Werkstätte, Keller, gr. Logerräume, Mietvertrag Mk. 7200, für 118,000 Mk. zu verkaufen. J. Dollhopf, Bors. Dambachtal 5.

Beethovenstrasse, der Humboldtstrasse, zwei neugebaute Villen, enthaltend 8 Zimmer nebst reichl. Zubehör, mit Centralheizung u. electr. Licht versehen, zum 1. Okt. bezugsbar, preiswerth zu verkaufen, eventl. auch zu vermieten. Näh. Beethovenstr. 11. 12000

Schönes Etagenhaus, a. d. Ringstr., 6-Z. Wohnungen, Bad, Balkon, 900 Mk. Nebereink., zu ver. J. Dollhopf, Bors. Dambachtal 5.

Villa Leisingstrasse 9, in modernster Ausführung, zu verkaufen. Näh. bei Wiederspahn, Schlichterstrasse 10. 11978

Villa vordere Frankfurterstr., mit 15 Zimmern, grosser Garten, für Pensionzwecke geeignet, ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen, ev. zu vermieten und sofort beziehbar.

Nh. A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Villa Sonnenbergerstrasse, mit 12 Zimmern, alter Garten, mit oder ohne Möbel sofort veräußlich.

A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Villa Abeggstr., mit 15 Zimmern, zwanzig Ruthen Garten, ist mit 8-10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.

A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Villa am Rhein, solid gebaut, mit 2 1/2 Morgen altem Park ist preiswerth zu verkaufen, eventl. zu vertauschen, Restkauf oder Hypothek wird in Zahlung genommen. Näheres

A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Villa in Etville am Rhein, neu, solid gebaut, elektr. Licht, Wasserl., herrliche Aussicht nach dem Rhein und Taunus, ist für 45,000 Mk. zu verk. oder zu vertauschen.

A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Neues Haus im säd. Stadtheil, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, 3- u. 4-Zimmer-Wohnungen in der Etage, 6020 Mk. Mietheinnahme, ist für 100,000 Mk. zu verkaufen.

A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Etagenhaus, neu, solid gebaut, der Neuzeit entsprechend, 4- und 5-Zimmer-Wohnungen in der Etage, 8600 Mk. Mietheinnahme, ist für 135,000 Mk. veräußlich.

A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Gut mit Wirtschaft u. Räden - in freier Lage - 6% des Kaufpreises rentir., welches sich auch ganz zu Hotel einrichten läßt, ist mit dem Rest geend. Wirtschaft u. Maschinenbiergesch. sofort zu verk. Zur Heber, ca. 20,000 Mk. nöthig. O. Engel, Adolfsstrasse 3. 13950

Ein neues 3-Etagen-Haus zum Möblieren, für 55,000 Mk. aus 1. Hand mit 10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. 12491 P. G. Rück, Bahnhofstraße 20.

Rheingau. Flotte Gastwirtschaft, schöne Lokalitäten, Saal, Garten, jährlich 10 Tausend meistens feine Gläserneine, w. hohem Alter billig und günstig zu verkaufen. P. C. 607 an den Tagbl.-Verlag.

Immobiliten zu kaufen gesucht. Geschäftshaus mit Räden, Mitte der Stadt, zu kaufen gesucht. Offerten erbeten unter Z. D. 628 an den Tagbl.-Verlag. 13993

Villenbau, 20-30 Ruthen, in guter Lage gesucht. Genaue Angebote unter C. D. 69 an den Tagbl.-Verlag. 3700

In der Nähe Wiesbadens eine Gärtnerei oder Bäckerei, welche sich zur Gärtnerei eignet, zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off. Offerten mit Preisangebots unter N. G. 145 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu verleihen. Hypotheken-Bankgelder vermittelt Sental Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 11983

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe ich Käufer. Sental Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Uhr. 11982

Hypotheken und Restkaufgelder (für Capitalisten kostenfrei) vermittelt Joseph Stern, Golbg. 6. 10947

50,000 Mk. zur ersten Stelle, 10- und 15,000 Mk. gegen Nachhypothek auszuliehen. 14197

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. 40-70,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. auszul., auch auf Grundstücke, oder auf eine Pflanzung u. auch auf's Land. Off. u. G. E. 95 a. d. Tagbl.-Verl. 14544

Auszuliehen 10-15,000 Mk. auf 1. oder 2. Hypothek. Offerten unter G. H. 29 an den Tagbl.-Verlag.

Ein guter Restkaufschilling bis zu 40,000 Mk. wird zu übernehmen gesucht, können auch 2-3 kleinere Posten sein. Off. u. G. E. 94 a. d. Tagbl.-Verl. 14543

45-50,000 Mk. Mündelgeld u. 12-14,000 Mk. geg. 1. Stelle auf d. Land oder geg. 2. St. hier auszul. d. Lud. Winkler, Marktstr. 6, 2.

20-25,000 Mark sind an auf gutes Object in d. Stadt auszuliehen. Offerten u. S. F. 127 an d. Tagbl.-Verl. 14574

12,000 Mark auf gute zweite Hypoth. per 1. Januar 1902 auszuliehen durch Ernst Heerlein, Hypoth.-Gesch., Kirchgasse 60.

Hypothekengelder auf nur gute 1. und 2. Hypotheken, Beträge nicht über 10,000 Mk., per sofort oder 1. Januar u. 3. auszuliehen. Näheres Deichspeckstrasse 3, Part. 14618

Auf gute 2. Hyp. circa Mk. 55,000, eventuell 2 Posten, ohne Verm. auszuliehen. Angebote erb. unter V. G. 152 an den Tagbl.-Verlag.

Guter Restkaufschilling, 25-30,000 Mk., u. nachfolgl. zu kaufen gesucht ohne Verm. Offerten unter W. G. 153 an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu leihen gesucht. Capitalisten erhalten kostenfreien Restkaufschilling unter Hypotheken. Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 11984

25,000 Mark 2. Hypothek auf Haus Nähe Kaiser-Friedrich-Str. gesucht. Offerten unter N. E. 651 an den Tagbl.-Verlag. 14588

10,000 und 16,000 Mark 2. Hypothek nach der Bank von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter M. E. 650 an den Tagbl.-Verlag. 14581

70-80,000 Mk. 1. Hypothek per 1. Januar oder später gesucht. Detaillierte Offerten unter A. E. 89 an den Tagbl.-Verlag.

6-9000 Mk. zu 5-5 1/2% geg. pr. Nachhypoth. auf 1. rent. Besch. von vermög. soliden Eigent. sofort oder per 1. Januar gesucht. Off. Df. u. G. C. 54 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

5000 Mk. an dritter Stelle von einem pünktlichen Zinszahler auf 2 Jahre gegen hohe Zinsen der sofort gesucht. Off. Df. unter W. D. 87 an den Tagbl.-Verlag.

20-25,000 Mk. auf gute 2. Hypothek per Oktober gesucht. Offerten v. Seiblar, unter W. W. 1099 an den Tagbl.-Verlag. 9912

Von pünktlichen Zinszahlern werden einige Hypotheken von 10-50,000 Mk. gesucht zur 1. Stelle gegen 5% Gef. Offerten mit K. U. 4594 an Rudolf Mosse, Köln. werden zum 1. Januar ca. 20,000 Mk. zu 4 1/2% von vermögendem Besitzer gef. Lage 80,000, 1. Hypoth. 38,000 Mk. Off. unter V. Z. 482 an den Tagbl.-Verlag.

7- bis 3000 Mark Baucapital auf Object von 130,000 Mark als erster Eintrag gegen hohe Zinsen per sofort gesucht. Off. u. V. D. 626 an den Tagbl.-Verlag. 13918

12-15,000 Mk. n. d. Landesbank zu leihen gef. Off. u. L. G. 143 an den Tagbl.-Verl. 14639

Durchaus solides prosperierendes Unternehmen der Thonbranche am Mittelrhein sucht ein Capital von 60-70 Tausend zur ersten Stelle anzunehmen.

Neben dreifacher dinglicher Sicherheit können auch noch beste persönliche Garantien für das Capital geboten werden. Vermittler verbeten. Off. bef. Haasestein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M., sub P. Z. 526. F 70

Ein Sonder-Angebot des „Arbeitsnachweis“ des Wiesbadener Tagblattes enthält ein jedes Ausgabestück im Betrag Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Verträge und Bedingungen, welche in der nachfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblattes“ per August erschienen. Von 3 Uhr an den Verkauf, das Stück 5 Pf. von 8 Uhr ab außerdem entsprechende Aufträge. - Bei schriftlichen Offerten sind die Original-Bezeugnisse, sondern deren Kopien beizufügen; für Wiederentstehung eines beliebigen Original-Bezeugnisses über sonstiger Urkunden übergeben wird keinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden sind, werden unersüßlich vernichtet.

Weibliche Personen, die Stellung finden. Zu sofortigem Eintritt Fräulein für Schreibmaschine gesucht. 14646

Rheingau-Electricitätswerke, Ettville.

Tüchtige Verkäuferin für Haus- und Küchengeräte gesucht. 14298

S. Hirschfeld, Langgasse 2.

Eine Verkäuferin zum sofortigen Eintritt gesucht Schuhwarenhaus J. Speier Nachf., Langgasse 18. 14662

Eine tüchtige erste Verkäuferin für Passanterie und Modewaren sofort gesucht. Off. erbeten an (F. Ds. a. 4208) F 125 Ernst Wolf & Co., Darmstadt.

Mod- und Tailen-Arbeiterin auf dauernd gesucht. Steinmetz, Damen-Confection, Moritzstraße 12, 2.

Tüchtige Arbeiterin für feineres Geschäft gegen gute Bezahlung gesucht Oranienstraße 4, 2 r.

Mod- und Tailen-Arbeiterinnen gesucht. 14594

F. Gerson, Wilhelmstraße 40.

Rähmädchen sofort gesucht. Elisabeth Bodach, Grabenstraße 30, 1.

Rähmädchen gef. Wilhelmstr. 44. Pt. W. W.

Durchaus selbstständige erste Tailen-Arbeiterinnen gegen hohen Lohn für dauernd gesucht. Ernst & Co., Goethestr. 15, Frankfurt a. M. 14854

Arbeiterinnen zum Rendern von Jackets und Mänteln bei dauernder Stellung sofort gesucht. 14587

J. Bacharach, Webergasse 4.

Etiderin u. Lehrmädchen gef. Nerostr. 15, Stf. für besseres Schul-Geschäft auf 15. d. gesucht. Näh. Michaelsberg 30, 1.

Lehrmädchen gegen Vergütung unter günst. Bedingungen sucht Franz Schirg, Webergasse 1. 14156

Ordentliches Lehrmädchen gegen Vergütung sof. gesucht. Nina Astheimer, Weberg. 7.

Lehrmädchen gef. Wilhelmstr. 44. W. W. 14619

Rädchen können das Kleidermachen unentgeltlich gründlich erlernen Albrechtstraße 23, 2 St.

Lehrm. f. Damenbsh. gef. Helenestr. 11, 1. 11677

Rädchen können d. Kleidermachen u. Zuschneiden erl. erl. Kirchgasse 47, 2. Frau Schand, 13034

Rädchen können das Kleidermachen gründlich u. unentgeltlich erlernen Seilmundstr. 53, 2 l. 14158

Rädchen können das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen Kirchgasse 17, 1 Tr.

Lehrmädchen für Damen-Conf. gesucht Entersstraße 19, 3 l.

Diodes. Lehrmädchen. f. Putz f. M. Eckhardt, Gde Kirchgasse, Eingang Schulg. 17, 1. 12927

Jungen Mädchen aus guter Familie wird Gelegenheit geboten, die seine Klänge zu erlernen. Villa Violetta, Gartenstraße 3. 14616

Geht eine Weißschin zum Eintritt am 1. November c. Lohn bei freier Station monatlich 25 bis 32 Mark. F 274 Wiesbaden, 2. Oktober 1901.

Städt. Kranenhaus-Verwaltung, Restaurationste-Hin gef. Brunnenstraße 13. 14398

Ein fleiß. Mädchen sof. gef. Friedrichstr. 18. 12908

Arbeitsnachweis f. Frauen, Rathhaus, Tel. 2377.

Abt. I. A.: Köchinnen (f. Privat), Allein-, Haus-, Kinder-, Küchenmädchen, M: Wasch-, Putz-, Monatsfrauen, Näh., Bäckl., Laufmädchen, uentg. Abt. II: häh. Berufe: Motelpers. 9088

Geht bis zum 16. eine gute Köchin und tüchtiges Hausmädchen in kleine Privat-Familie. Gute Behandlung und guter Lohn. Zeugnisse erwünscht. Vorsprechen zwischen 1 u. 3 und nach 7 Abends Victoriastraße 18.

Einzelner Herr, höherer Beamter in Stadt a/Bahn, sucht eine

perfecte Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, zur Führung seines Haushaltes. Angebote unter O. G. 145 an den Tagbl.-Verlag.

Ein braves williges Mädchen wird gesucht Helenestraße 15, Part. links. 12722

Ein braves tüchtiges Mädchen in kleineren bürgerl. Haushalt auf gleich oder 1. Oktober gesucht. Näh. Biernardring 28, 1. 18696

Ein sauberes Hausmädchen gesucht bei 14188 Philipp Minor, Bahnhofstr. 18.

Tüchtiges Mädchen sofort gesucht. 14157

Philipp Theis, Michaelsberg 28. Albrechtstraße 81 wird ein reinliches fleißiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht. 14207

Kräftiges Küchenmädchen gesucht Tammsstraße 15. 14219

Alleinmädchen für kleinen Haushalt gesucht Gr. Burgstraße 8. Wäckerstraße. 14218

Tüchtiges Küchenmädchen gesucht Rheinbaderstr. 4, 2. 14300

Junges braves Dienstmädchen zum 15. Okt. oder später gesucht Biernardring 32, 3 r.

Ein einfaches Mädchen wird gesucht Dambachtal 2, 1 St. 14376

Stellennachweis Sedanpl. 3, 1, sucht tücht. ev. Alleinmädchen zu einer Dame a. 15. Okt., w. selbstl. b. locht, sof. gr. Anzahl einf. Mädchen, 1. Nov. a. d. Köchin nach Potsdam.

Ein tüchtiges Mädchen gegen guten Lohn nach Hotel Taunusbad gesucht. Näh. Lützenstraße 12, 1 St. 14330

Suche a. 15. Okt. oder später f. zwei Pers. Mädchen, in Küche u. Hausarbeit erfahren. Meldungen v. 9-12 u. 3-5 Draußenstraße 44, 1 Tr.

Ein tüchtiges Alleinmädchen gef. Vorstraße 2, 1. 14363

Junges fleißiges Mädchen per 15. Oktober gef. Foulbrunnenstraße 4, Hurladen. 14363

Gesucht für gleich ein junges williges Hausmädchen Adolfsstrasse 31.

Fleiss. fröhli. Mädchen für alle Hausarb. bei hoh. Lohn gef. Rheinstraße 59, 1 r. 14524

Ein reines Mädchen gesucht Rheinstraße 20, Part. 14396

Einfaches saub. Mädchen gef. Rheinstr. 45. 14408

Alleinmädchen, das die fein bürgerl. Küche u. Hausarbeit versteht wird zum 15. Okt. gef. Goethestraße 5, 3 St.

Ein Mädchen, das lochen kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, für sofort od. zum 15. Oktober gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen haben sich zu melden Kapellenstraße 40, 1 Tr.

Tüchtiges Mädchen gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 7, 3. B. l.

Ein junges Mädchen gef. Jankstr. 22. 14135

3 Mädchen für alle Hausarbeiten, w. auch Biede zu Kindern hat, gef. Foulbrunnenstraße 12, 3. Geht von alt. kinderl. Ehepaar ein Mädchen für bürgerl. Kochen, Waschen, Bügeln u. Hausarbeit zum 1. Nov. hoher Lohn. Adersstr. 30, 2. 14373

Dienstmädchen gef. Karlsruferstr. 41, 3 bei Wsh. 14014

Mädchen für Hausarbeit bei hohem Lohn sofort gesucht Wellstrasse 29, 3.

Gesucht zu sofortigen Eintritt in ein herrschaftliches Haus im Rheingau ein flintes sauberes anständiges Mädchen, welches etwas lochen kann und die Küchenarbeit beehrt, gegen guten Lohn. Gute Zeugnisse erforderlich. Anfragen bei Vorlegung z. werden zurückerkattet. Näh. im Tagbl.-Verlag. 14534

Ein Hausmädchen gesucht Kirchgasse 62, Conditorei. 14404

Zum 15. Oktober ein tüchtiges Mädchen vom Lande für Haus- und Küchenerarbeiten gesucht. Meldungen Morgens von 10-12, Nachmittags von 4-6 Uhr Adelsbergstraße 88, Part.

Tüchtiges Mädchen gesucht Dogheimstraße 76. 14596

Ein tüchtiges Alleinmädchen wird sofort gesucht Schönlberg 19, 1. Etage. 14602

Gesucht einfaches braves Mädchen für Küche- und Hausarbeit für kleine Familie. Philippbergstraße 25, 1. Dr. Mädchen sof. gef. Kaiser-Friedrich-Ring 6, 3. Ein junges Zweitmädchen für Haus- und Küchenarbeit Nammerstraße 60, 1.

Alleinmädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Adelsheimstraße 58, 1. Etage.

Gesucht eine Engländerin zu zwei großen Kindern, ein Kinderfräulein, welches gut englisch spricht, ein Fräulein zur Stütze für Herrschaftshaus, desgl. für Hotel, drei Alleinmädchen zu feinen einzelnen Damen, Köchinnen f. Hotels, Pensionen, Restaurants u. Herrschaftshäusern, Kaffee- und Weißschmitten, eine Küchenhelferin, Alleinmädchen, Stubenmädchen, Zimmermädchen, Hausmädchen und Küchenmädchen. Bürner's 1. Central-Bureau (Bureau allerersten Ranges), Mauritiusstraße 4. Tel. 571. (Überall bekannt).

Sauberes Mädchen, welches Kochen kann, gesucht Adelsheimstraße 4, Part.

Ein älteres in Hausarbeit erfahrendes Mädchen gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 14.

Ein jüngeres Mädchen für die Hausarbeit gesucht. Schmidt, Bahnhofsstraße 9. 14025

Mädchen, das gut bürgerlich Kochen kann, gel. Michelberg 10, B. 14035

Zweimädchen in kleinen Haushalt (zwei Pers.) gesucht Wörthstraße 6, 1. 14614

Rechtliches tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Victoriastraße 12. 14631

Solides Mädchen,

welches kochen und etwas servieren kann, für sofort gesucht. Näb. Kochbrunnensplatz 3.

Ordentl. Alleinmädchen sofort gesucht Langgasse 6, 2.

Ein junges Mädchen auf gleich gesucht Herberstraße 26, Stb. B. Näheres von 12 Uhr ab.

Gesucht

ein tüchtiges Mädchen, welches gut kocht und in der Hausarbeit erfahren ist, zu zwei Personen Kaiser-Friedrich-Ring 80, 1 St. 1.

Sauberes Mädchen gegen guten Lohn und familiäre Behandlung gesucht St. Elisabethstraße 3.

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen gegen guten Lohn Kleine Kirchstraße 1, 2 St. rechts.

Sofort gesucht tüchtiges Zimmermädchen

Gesucht nachweislich ein tüchtiges Mädchen oder einfaches Fräulein gegen guten Lohn, das die gute bürgerliche Küche versteht und mit Hilfe eines Dienstmädchens alle Hausarbeiten zu verrichten hat. Offerten unter N. G. 129 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

ein tüchtiges Mädchen zu zwei größeren Kindern, das nähen und servieren kann und versteht mit Kindern umzugehen. Näb. Taunusstraße 5, 2.

Gesucht ein Mädchen, das gut kochen kann und jede Hausarbeit versteht, für allein. Unter Lohn. Gute Zeugnisse verlangt Adolphstraße 39, 2.

Reines Mädchen zu einer Dame gesucht (hoh. Lohn). Müller's Bür., Seerodenstr. 4, Seuterain.

Ein braves Mädchen gesucht Neugasse 9, B. r.

Solides tücht. Mädchen, im Kochen und in jeder Hausarbeit erfahren, f. besseren Haushalt (zwei Personen) gesucht Doyheimstraße 32, 1 l.

In einem neugeborenen Kinde ein erfahrendes Kindermädchen oder Frau gesucht. Näheres Kaiser-Friedrich-Ring 92, 2. Stok.

Mädchen, f. d. Bügeln gel. Adlerstr. 20, B. 14398

Ein Waschmädchen gel. Schwalbacherstr. 27, Wd.

Eine Weichfrau wird gesucht Weiststraße 20, Hb. Licht. Waschmädchen gel. L. Bauer, Aylberg.

Eine ordentl. fleißige

Putzfrau wird gesucht Noontstraße 12, rechts.

Monatsfrau gesucht Frankenstr. 16, B. 14556

Saub. Monatsfrau v. Morgens 8-10 u. Nachm. von 2-3/4 Uhr gesucht Wilhelmstr. 6, B.

Ord. Monatsmädchen

zum 15. Okt. gel. Näb. Dranienstr. 39, S. 1 l.

Monatsmädchen gel. Näb. GutsMuthsstr. 1, 2 l.

Tüchtige Monatsfräulein od. Mädchen zu zwei Damen gesucht Adelsheimstraße 41, 1 r.

E. unabh. Monatsfr. gel. Kaiser-Friedrich-Ring 14.

Ordentl. Monatsm. gel. Schwalbacherstr. 34, 2 l.

Junges Mädchen zum Austragen von Gütern gesucht. 14652

H. Zahn, Schwalbacherstr. 29.

Reinliche Frau zum Westtragen gesucht. Näb. Noontstraße 8, im Laden. 14013

Eine Frau zum Bröckchentragen sofort gesucht Seerodenstraße 26.

Eine Weichfrau gesucht Hellmundstr. 30.

Eine Frau zum Bröckchentragen gesucht von Philipp Minor, Bahnhofsstr. 18. 14584

Juvel. Frauenperson zum Westtragen sof. gel. Näb. zu erfahrenen Wirtsh. v. Pauli, Nerostr.

Juvel. tüchtiges junges Mädchen tagsüber zu zwei Kindern gesucht Hämmergasse 16. 12921

Anhängiges Mädchen von 7 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags gesucht Adlerstraße 13, Pl.

Eine unabhängige Frau oder Mädchen für einige Stunden Vormittags gesucht Adelsheimstr. 38, 2. 14620

Kaufmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Wilhelm Reitz, Marktstraße 22.

Kaufmädchen gesucht. Ring, Marktstraße 26. 13829

Kaufmädchen gesucht. Schirmgeschäft Kirchgasse 49.

Kaufmädchen sofort gesucht. 14600

Engel-Beutler, Confection, Kirchgasse 10, 2.

Mädchen zum Waschenwaschen gel. Sebanstr. 3.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Einfaches Fräulein, deutsch u. franz. Sprechend, sucht Stellung per 15. Oktober für einzelner Dame als Reisebegleiterin, Gesellschaftsdame, event. Kinderfräulein. Offerten unter T. G. 159 an den Tagbl.-Verlag.

Fräulein mit guter Schulbildung und hübscher Handschrift sucht entsprechende Stellung für Comptoir oder Laden. Gefl. Offerten unter M. H. Noontstraße 22, 1 r.

Ein anständige Fräulein sucht Stellung sof. als Reisebegleiterin, Reiseleiterin u. dgl. ist dasselbe mit Buchführung vertraut. Off. u. T. D. 21 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Mädchen aus besserer Familie sucht Stellung als annehmende Verkäuferin mit Station im Hause. Offerten unter C. D. 69 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Tüchtige Verkäuferin der Colonialw.-Branche sucht Stellung. Näb. Weiststraße 2, Part. 1.

Fräulein, perfect in Stenographie u. Schreibmaschine, mit allen Bureauarbeiten vertraut, sucht Stellung. Off. unter D. G. 126 an den Tagbl.-Verlag.

Haushälterin sucht, geführt auf Zeugnisse. Stelle in besserem Haushalt, übernimmt auch Krankenpflege. Offerten unter P. H. 160 an den Tagbl.-Verlag.

Hausdamen, Haushälterinnen, Fräulein z. Stütze, perf. u. ang. Jungfern, Erzieherninnen, Zimmermädchen u. dgl. Stubenmädchen, nur u. pr. 3. empf. Bürner's 1. Centr.-B., Mauritiusstr. 4. Perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Soalgasse 16, 1 r.

Ältere, welche größere Häuser serviert hat, vorzügliche Zeugnisse hat und noch bei der Herrschaft ist, sucht für 15. Oktober oder 1. November Stelle. Friedrichstraße 22.

Eine fein bürgerliche Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle z. 15. Okt. Schriftl. Offerten an A. N., Bierfabrikstr. 5. Tücht. juvel. Herrschaftsköchin mit g. Zeugn. w. Stell. auch zu einem H. Nerostraße 13, Laden. Herrschaftsköchin, perf., mit pr. Zeugn. empf. Bürner's 1. Central-Bür., Mauritiusstr. 4.

Empf. e. anst. durchaus perf. Herrschaftsköchin, nur pr. mehrj. B. v. hoh. Häuf., feind. Köchin, laub., pr. 3. übern. Hausarb. Hämmergasse 7, 1.

Mädchenheim — Stellennachweis,

Sebanplatz 3, 1, Straußend.-Haltestelle, empfiehlt sofort Alleinmädchen, w. h. kocht, Hausmädchen, g. h. Köchin, sowie zum 15. Okt. und später tüchtiges Personal.

Ein tüchtiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stellung als Zweitmädchen. Näb. Frankenstr. 20, Part. 14213

Ein ordentl. Mädchen, w. h. kochen l. perf. im Bügeln, sucht Stelle. Kleonorenstr. 10, 3 l.

Besseres Mädchen, welches im Kleiden- und Bügelndem gut bewandert ist, sucht bessere Stelle. Näb. Reichstraße 24, Mittelbau 2 Tr.

Mädchen für Küche und Hausarbeit sucht Stelle. Näheres Adelsheimstraße 32, 3 St.

Katholisches Mädchen aus besserer Familie, 22 Jahre, in allen Hausarbeiten bewandert, sowie im Waschen und Nähen, sucht Stelle in ruhigem katholischen feinen Hause. Näheres Friedrichstraße 28.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stellung als Zweitmädchen. Näheres Noontstraße 30, S. 1 r.

Ein Mädchen, das kochen, sowie alle Hausarbeit kann, sucht Stellung. Offerten u. T. E. 106 an den Tagbl.-Verlag.

Ein anst. Mädchen vom Lande f. Stelle in einem feinen Haushalt. Dranienstraße 38, Hb. B.

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht bis zum 15. Oktober Stellung in besserem Hotel. Näheres im Tagbl.-Verlag. 14399

Ein braves anständ. Mädchen, das im Kochen u. allen häusl. Arbeiten bewandert, sucht für gleich Stelle als Alleinmädchen. Näb. Adlerstr. 51, 2 l.

Ein junges Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen. Reichelstraße 5.

Bess. jung. Mädchen, 22 Jahre, sucht Stellung bei grdh. Kindern. Offerten unter H. G. 124 an den Tagbl.-Verlag.

Reli. Mädchen, das kochen l. u. jede Hausarbeit verht. f. Stelle z. 15. Okt. in fl. hübl. Haushalt. Gute Behandlung Hauptfach. Näb. Nachmitt. Nicolassstraße 32, Part. 1.

Ein besseres jung. Thüringer Mädchen, welches nähen u. bügeln kann und jede Hausarbeit versteht, sucht auf gleich Stelle. Adelsheimstraße 76a, 1.

Braves ordentl. Mädchen vom L. sucht Stell. als Zweitmädchen. Näb. Reichstraße 10, Hb. 3 St.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches schon gedient hat, sucht Stelle als allein auf gleich o. 15. cr. Dranienstraße 43, Part. 1.

Einj. Fräul.,

vorz. Zeugn., sucht in christl. Familie Stelle zu Kindern oder als Stütze. Offerten unter A. H. 155 an den Tagbl.-Verlag.

Ein braves fleißiges Mädchen sucht zum 15. Okt. Stelle. Näb. Sebanstraße 15, 1 r.

Bess. g. empf. Mädchen f. St. p. 15. oder fr. als Hausm., geht auch allein in fl. Haushalt, wo eine Monatsfr. vorhanden. Näb. Kirchgraben 5, 2 l. Nachm. zw. 4 u. 6.

Eine anständige alleinlebende ältere Witwe, welche bürgerl. kochen kann u. alle häusl. Arbeiten verht., sucht St. in e. besserer. Haush. Nerostr. 30, 3 Tr.

Ein älteres besseres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und den Haushalt zu führen versteht, sucht Stelle bei einz. Herrn u. Dame. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Off. unter G. H. 161 an den Tagbl.-Verlag.

Müller's Bür., Seerodenstr. 4, Part., empfiehlt äußerst nette Alleinmädchen, w. kochen u. solche, die etwas v. Kochen verht., sowie gew. Haus- u. Zimmermädchen mit pr. zwei u. mehrj. Zeugn.

Ältere Dame der bess. Stände sucht Stellung bei Kindern, auch zur Pflegerin geeignet. Suchende macht keine Ansprüche und lehnt sich keiner Arbeit; nur gute Behandlung. Offerten u. C. H. 157 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches etwas kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näb. Dranienstraße 22, Stb. links 3 Tr., von 11 Uhr an zu sprechen, nicht früher.

Junges anhängiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht u. etwas kochen kann, f. Stelle in gut hübl. Hause. Näb. Reichstraße 16, Hb. 1 r.

Besseres Mädchen mit prima Zeugnissen f. St. als Hausmädchen in besserem Hause zum 15. Okt. oder später. Näb. Weiststraße 8, 1 l.

Ein besseres Hausmädchen, welches nähen, bügeln u. servieren kann, sucht Stelle in feinem Hause. Gabelstraße 1, 1.

Besseres Hausmädchen sucht für bald Stelle. Friedrichstraße 28, 10-1 Uhr.

Ein anst. Mädchen, welches etwas nähen und servieren kann, sucht Stelle als Hausmädchen in bess. Hause. In erfragen Kellerstraße 12, 1 l.

Besseres Mädchen sucht Stellung als Alleinmädchen. Schachtstraße 21, 1.

Besseres Mädchen sucht Stelle, am liebsten als Alleinmädchen. Noontstraße 9, 2 St.

Fräulein aus guter Familie sucht Stellung zu Kindern oder als Stütze. Offerten an W. H., Noontstraße 22, 1 r.

Büchsefräulein mit prima Zeugnissen empfiehlt Bürner's 1. Central-Bür., Mauritiusstr. 4.

Ein älteres Mädchen für Haus- und Küchenarbeit, am liebsten Hotel oder Restaurant, sucht sofort Stellung. Friedrichstraße 28.

Ein gelesenes Fräulein, welches perfect kocht und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle in gutem Hause. Noontstraße 5, 1. Stok. links.

Ins Ausland empf. nur das beste Herrschaftspersonal jeder Branche Bürner's 1. Central-Bureau, Mauritiusstr. 4. Telefon 571.

Ordentl. Mädchen sucht Stelle in e. fl. bess. Haushalt. Friedrichstraße 28.

Kinderfräulein, welches perfect französisch spr., mit guten Zeugnissen empfiehlt Bürner's 1. Central-Bureau, Mauritiusstraße 4.

Mädchen f. Besch. f. W. u. P. Balkenstr. 37, S. 1 l.

Mädchen sucht Mittags oder Abends einen Laden zu hagen. Näb. Balkenstr. 11, Raularbe.

Frau sucht Waschküche, Schornsteinf. 26, 4 Tr.

Mädchen f. Besch. (W. u. P.). Noontstr. 41, S. D. l.

Eine unabh. Frau f. Nachm. Beschäft. oder wenn mögl. zu einem Kinde. R. Noontstr. 32, S. 1 l.

J. F. f. Monatsfr. f. Morg. Hämmergasse 17, S. 1.

Eine Frau f. Monatsstelle. Wörthstraße 10, D. l.

Ein Mädchen sucht tagsüber Monatsstelle. Marktstraße 12, Hb. bei Knoll.

Ein reines Mädchen sucht für Morgens 2 bis 3 Stunden Monatsstelle. Hermannstr. 12, 3 St.

J. Fr. f. v. 1/10-2 Monatsst. Marktstr. 36, D. l.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle f. Nachmittags. Marktstraße 40, Hb. 1 St.

Ein Mädchen sucht Nachmittags 2-3 St. Beschäftigung. Näb. Schachtstr. 8, Stb. 1 St.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Sie müssen, wenn Sie schnell Stellung suchen, die „Allgemeine Vacanz-Liste für das deutsche Reich“, Verlag E. Harler, Nürnberg 141, verlangen. P 66

Eine alte hochangesehene Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht für ihre General-Agentur Frankfurt a. M. einen gut-empfohlenen leistungsfähigen

Inspector

in dauernde Stellung gegen angemessene Bezüge. Gefl. ausführliche Offerten werden unter J. D. 75 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 14408

Erstklassige Ver.-Act.-Ges., welche die Lebensversicherung und Nebenbranchen mit theilweise concurrenzlosen Reuerungen betreibt, sucht ihre mit größerem Incasso verbundene

General-Agentur in Wiesbaden

an einen tüchtigen Vertreter zu übertragen, der befähigt ist, Erfolge in der Acquisition und Organisation nachzuweisen. Hohes festes Einkommen nebst Incasso-Rente zc. wird vertraglich zugesichert. Unmittelbarer Verkehr mit der Direction. Ausführliche Offerten von cautionfähigen Bew. unter „Lebensstellung“ an Haasenstein & Vogler A.-G. in Wiesbaden erbeten. P 6

Sofort gesucht!

Reisebeamte von jüdd. concurrenzf. Lebensversicherung. Nichtfachleute werden berücksichtigt. Off. sub No. 1865 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. P 69

Für ein hiesiges besseres Delicatsengeschäft wird ein Volontair oder angehende Commis für sofort gesucht. Gefl. Offerten u. T. F. 128 an den Tagbl.-Verlag. 14607

Ein zuverlässiger Mann z. Nachtrag der Bücher gesucht. Offerten unter V. F. 130 bis zum 12. d. M. an den Tagbl.-Verlag erb. 14622

Cigarengeschäft, Det. u. Eng., sucht mit all. Bureauarb. vertr. Schulgasse 9. 13173

Commis,

brändel. bezorg. Off. mit Zeugn. u. Gehaltsanpr. unter Z. G. 154 an den Tagbl.-Verlag. 14647

Tüchtige Copirist sucht bei hoher Provision. H. Faust, Buchhandlung, Schulgasse 9. 13173

Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.,

Marktstraße 34. 14275

Tücht. selbständ. Göttinger sucht 14626

Heinrich Krause, Weiststr. 10, Gärtnerei, Reichelstraße u. Bernhildengasse.

Glasergehülfe gesucht. Nerostr. 38. 14921

Ein tüchtiger Arbeiter und Stenograph gesucht. Johann Pauli Jr., Seerodenstr. 10. 14564

Tapetirergehülfe gesucht Schwalbacherstraße 33.

Schneidergehülfe gesucht Dranienstraße 2.

Wochenschneider gesucht Hellmundstr. 2. 13492

Tüchtige Schneider sucht 14008

M. Frank, Zäusenstraße 41, 3.

Für Schneider!

Suche per f. einen gewandten Tagsschneider, sowie zwei erstklassige Roskarbeiter für dauernde Beschäftigung. 14372

Fritz Decker.

Ein Roskarbeiter gesucht Weiststraße 22, 1 St. rechts. 14337

Ein Schneider gesucht Römerberg 24, 2 St. T. Schneider f. Chr. Jib, Friedrichstr. 46. 14661

Lehrling

für mein Colonialw., Delicatsessen- und Weingeschäft gesucht. 11590

J. Bapp Nachf., Goldgasse 2.

Ein verh. kinderloser Mann,

der vorzüglich empfohlen, findet Stellung in einem Herrschaftshause mit freier Wohnung. Derselbe hat außer häuslichen wenigen Arbeiten, Garten, Hof und Centralheizung zu besorgen. Anmeldungen mit genauen Angaben und über dieberige Beschäftigung unter L. H. 33 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrlinge,

welche im Zeichnen u. Malen ausgebildet werden, gegen entsprechende Vergütung für unser neues Emailir- u. Werk sofort gesucht. 14633

Maschinenfabrik Wiesbaden, Gef. m. d. S.

Behrl. für electr. Inhall. gel. Weberg. 51. 10516

Ein braver Junge für leichte Beschäftigung gesucht Wärggasse 12, 2. 11769

Jungen Hausburshen sucht 13907

C. W. Leber, 3 Bahnhofsstraße 3.

J. Hausburshen sof. gel. Kaiser-Friedrich-Ring 14

Ein junger Hausburshen gesucht Weiststraße 8. 13974

Proprer Burshen, 15-16 Jahre, sof. gel. H. Erb, Adelsheimstraße 70. 14652

Braver Hausburshen sofort gesucht Zäusenstraße 2, Apotheke.

Ein junger Hausburshen sofort gesucht Faulbrunnensstraße 13. 14658

Jüngerer Ausläufer

per sofort gesucht. 14623

J. Bacharach,

Webergasse 4.

Per 15. Oktober wird ein Hausburshen im Alter von 14-16 Jahren gesucht. 14659

J. Speier Nachf., Langgasse 18.

Hausburshen für sofort gesucht Zäusenstraße 13.

Junger Hausburshen von 14-15 Jahren für leichte Arbeit gesucht. 14613

A. L. Ernst, Nerostraße 1.

Ein ehrlicher Junge als Ausläufer gesucht. J. B. Willms, Michelberg 32.

Hausburshen gesucht St. Elisabethstraße 18.

Adelsheimstr. 4 wird ein stabiltätiger Ausläufer gesucht. Fritz Beck. 14078

Tagelöhner für Feldarbeit gel. Schwalbacherstr. 39.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Comptoirist, 23 1/2 Jahre alt, militärfrei, flotter Stenograph u. Maschinenführer, sowie mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht anderw. Engagement. Off. unter T. D. 625 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann, 25 Jahre, f. Vertrauensposten derselbe ist in Bureauarbeiten, sowie dopp. Buchführung erf. Caution kann gestellt werden. Off. an H. Schumann, Pfälzer Hof, Grabenstr. 5

Buchhalter u. Corresp.

Sucht Umstände halber auswärtsweise Stell. (auch halbe Tage) auf einige Monate. Offerten unter P. G. 167 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Copirer, welcher auf Unter- u. Mitt- und Geloiden - arbeitet, sucht sofort Stellung. Näb. Frankenstr. 23, 3 r. 13928

Jg. Mann, 33 Jahre, unverheir., sucht Vertrauensstellung bei besch. Ausbr. Offerten unter N. H. 516 an den Tagbl.-Verlag.

Kräftiger Mann sucht für Nachmittags Beschäftigung. Näb. Soalgasse 39, 2 links. Suche einen Schlossermeister für meinen Sohn, um weiter zu lernen. Näb. im Tagbl.-Verl. 14006

Herrschafsdienere mit prima Zeugn. empfiehlt Bürner's 1. Central-Bür., Mauritiusstraße 4

Suche für meinen sehr zuverlässigen Ausläufer Stelle auf vier bis sechs Monate. Anfragen bitte an mich zu richten. 14336

v. Hochwächter, Sonnenbergerstr. 48.

Junger Mann, gebildeter Arbeiter, sucht Stelle als Wiederbesitzer oder Ausläufer. Offerten an H. Schumann, Pfälzer Hof, Grabenstr. 5.

Ein j. Mann sucht Stellung als Hausdiener oder dergl. Hermannstraße 9, Stb. 1.

Tüchtiger älterer Hotelbedienter sucht für sofort od. später Stellung. Gute Zeugnisse. Gefl. Adressen an W. Karg, Dresden, Lehnigerstraße 31, 1. erbeten.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 476. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 11. Oktober.

49. Jahrgang. 1901.

Bekanntmachung.

Samstag, den 12. Oktober cr., Mittags 12 Uhr, werden im Versteigerungstokal Mauergasse 16:

1 Pianino, 1 Buffet, 1 Wandconsole mit Spiegel, 1 Verticow, 1 Flurtoilette, 1 Waschkommode mit Marmorplatte u. Spiegel, 2 2-th. Kleiderschränke, 1 Spiegel mit Trümeau, 1 Schreibtisch, 1 Ausziehtisch, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Nähtisch, 1 Garnitur, Divan und 4 Sessel, 1 Divan, 1 Sopha, 4 Sessel, 1 Teppich, 1 Nähmaschine, 2 Regulatoren, 2 Delbilder

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.

Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 11. Oktober 1901.

Trabhardt,
Gerichtsvollzieher i. A.

Hotel-Restaurant

„Cannhäuser“,
Bahnhofstraße 8.

so wie täglich 14679

Pa. holl. Mustern.

Zwischen 10 und 50 Pf. 14684

F. Müller, Kerkstraße 23.

Prima Pferdefleisch

empfehlen

M. Drete,

30. Hochstraße 30.

Telephon 507.

Morgen Samstag, von 8 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwertig befundene Fleisch 1 Ochsen zu 85 Pf., 1 Kuh zu 30 Pf. u. 1 Schweine zu 50 Pf. das Pfd. unter amtl. Aufsicht d. unterzeichn. Stelle auf der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Würsther, Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Restauration „Luxemburger Hof“,
Herderstraße 13.

Empfehle Mittagstisch von 60 Pf. an und höher, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, N. Lagerbier (Münchener Aktienbrauerei), reine Weine, Regeltbahn, Vereinslokal. Zum freundlichen Besuch ladet höflich ein 14667
Katholisch Carl Brühl.

Achtung! Ich führe nur erste Qualität Rindfleisch 56 Pf., Hammelfleisch zum Kochen 45 Pf., Schweinefleisch zum Braten 60 Pf., Kalbfleisch und Schweinefleisch.
Ludwig Klots, Seidenstraße 18.

Wiesbadener Männergesang-Verein.

E. V.

Samstag, den 12. Oktober 1901, Nachmittags 4 Uhr, im grossen Saale des Kurhauses zu Wiesbaden:

Fest-Concert

zur Feier des 60-jährigen Bestehens,

unter Leitung des Vereins-Dirigenten Herrn Leopold Stolz, Kapellmeister am Königl. Theater hier,

und unter gütiger Mitwirkung

der Concertsängerin Fräulein Tilly Koenen (Alt), Haag (Holland), des Herrn Professor Franz Mannstaedt, Königl. Hofkapellmeister (Clavier) hier, sowie des verstärkten städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner.

Eintrittskarten sind an der Tageskasse im Hauptportal des Kurhauses käuflich.

I. Reservirter Platz Mk. 4.— Nummerirte Gallerie rechts Mk. 2.50

II. „ „ „ 3.— „ „ „ links 2.—

Heidelberger Faß.

Täglich:

Süßen und rauhen Apfelwein.

Speisefartoffeln,

prima haltbare Winterwaare, in verschied. Sorten, Kepsel, Birnen, Zwiebeln, Rothkraut, Kürbis, Weiskraut, Knoblauch, Zitronen empfiehlt zu billigstem Tagespreise 14110

W. Hohmann,

Sedanstraße 3. Telephon 564.

6 Pf. fr. Rieter Bäckerei 8 Pf. 14413

J. Schaab, Grabenstr. 3.

Apfel Bund 12 Pf.
Schwalbacherstraße 71.

Messerlos.

In 5 Minuten entfernt ich jedes Säuerauge ohne Messer oder Nadel schmerzlos und sicher, ebenso beseitige ich eingewachsene Nägel.

Carl Dremel,

Rheinstraße 21.

An- und Neustricken

von Strümpfen, Herren- u. Damenwesten etc. wird schnell u. gut bestrickt Schulgasse 2. schüller.
Eine Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause, pro Tag 2 Mk. Johannisstraße 16, 3.

Plissé wird gebrannt bis zu 50 cm. hoch. W. Leder, Neugasse 2, 1.

Zichtige Säuglerin sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Johannisstraße 16, 3. St.

Zwei gewandte Tischler

empfehlen sich im Aufpolieren und Reparieren von Möbeln, sowie in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten. Off. u. T. 48. 172 a. d. Tagbl.-Berl.

Gelegenheitskauf. Neues Fahrrad billig zu verkaufen Karlsruferstraße 3, 1.

Ausdrücklich zu verl. Bismarckring 40, 3 L.

W. Bettelheide u. v. v. Düringstr. 21. Bismarck.

Großer grüner Kachelofen, fast neu, mit amerikanischer Heizung (Röhren), zu verkaufen Bierbacherstraße 18 a.

Gut erhaltener eis. Ofen, für größeren Raum (Werkstatt) geeignet, zu verkaufen Kaiser-Friedrich-Ring 90, Comptoir.

Kinder-Mäntel, Jackets, Capes in allen Grössen u. Preislagen vorrätig.

Meyer-Schirg,

Kranzplatz.

14419

Fremden-Verzeichniss vom 11. Oktober 1901.

<p>Adler. Remy, C., Fabr., m. Frau, Neuwied. Molt, C., Commerz.-Rath, m. Tocht., Stuttgart. Resch, L., Berlin. Laverann, P., Leiden. Haasen, H., Krefeld. Zöllner, D., Fr., Dresden. Eitig, G., Berlin.</p> <p>Belle vue. de Munnick, Fr., Haag. Spargin, Frau, London.</p> <p>Block. von Wintzingerode, Frau, Dresden. Wawelberg, M., Petersburg.</p> <p>Einhorn. Markowitz, Kfm., Berlin. Reibold, Kfm., Darmstadt. Pasty, Kfm., Frankfurt. Schmalz, Kfm., Pforzheim. Ruprecht, Kfm., m. Frau, Charlottenburg.</p> <p>Engel. Herrmann, W., Rentner, Magdeburg.</p> <p>Erbprinz. Schmeizer, Lg.-Schwalbach. Enders, Lg.-Schwalbach. Lickman, Kfm., Dortmund. Schraube, Kfm., Mainz. Falk, Kfm., Ludwigshafen. Fuld, Kfm., Westerbürg. Haberstock, Rent., Karlsruhe. Kollberg, Strassburg. Müller, Bottrop. Rohden, Gerichts-Assessor, Weehu.</p> <p>Hotel Fahr. Linschmann, Kfm., Leipzig. Dömenburg, Kfm., m. Fr., Essen. Heuer, m. Fam., Norderney. Dick, Fr., m. S., Frankfurt.</p> <p>Grüner Wald. Böhland, Kfm., Düsseldorf. Kahn, Kfm., Gera.</p>	<p>Gross, Kfm., Berlin. Lang, Hotelbes., Ems. Sörensen, Kfm., Hamburg. Potthast, Kfm., Herford. Mohr, Kfm., Mönchea. Pulvermacher, Kfm., Chemnitz. Mertens, m. Fr., Dären. Weisweiler, Kfm., Godesberg. Gänther, Kfm., Höhr. Eppstein, Kfm., Fulda. Steuernagel, Kfm., Berlin. Löwy, Kfm., Göppingen.</p> <p>Hamburger Hof. Rose, H., Kfm., Frankfurt.</p> <p>Happel. Hack, Kfm., Dresden. Maier, Kfm., Mannheim. Scholl, Kfm., Elberfeld. Hartmann, Kfm., Dortmund. Auer, Architekt, m. Frau, München.</p> <p>Hotel Hohenzollern. Iraoff, X., Frau Erbl. Ehrenburg, Petersburg. Fedoroff, S., Fr. Lehrerin, Petersburg. Falcone, M., Frau, Petersburg. Wolf, J., m. Fr., Karlsruhe. Kumpff, Commerz.-Rath, m. Tocht., Bieleche.</p> <p>Vier Jahreszeiten. Porter, J., Fr., m. Fam., Philadelphia.</p> <p>Karpfen. Kalb, Rent., Dresden. Crenner, Kfm., Mainz. Rind, Kfm., m. Fr., Giessen. Breuer, Kfm., m. Frau, Rudolstadt. Haase, Ingen., Giessen. Kurtz, Rent., Wien.</p> <p>Goldenes Kreuz. Wiesmann, Kfm., Mainz.</p> <p>Arone. Sachs, Dr. med., m. Frau, Breslau.</p>	<p>Geier, Fabrikdir., m. Fr., Raschau. Broido, Wilna. Holzer, Fabrikdir., Grottau. Holzer, Hotelbes., m. Fr., Karlsbad. Grünbaum, Karlsbad.</p> <p>Mehler. v. Beringe, Ober-Leutnant, Saarburg. Dörstein, Kfm., Mannheim. Pagenstecher, Leutnant, Marienwerder.</p> <p>Metropole und Monopol. Buch, Director, m. Frau, Frankfurt. Tachau, Fabrikbes., Brunn. Roeder, Prof., m. Frau, Rosenberg. Peters, Reg.-Baumeister, Berlin. Hoffmann, Rittmeister, m. Fam., Ludwigshafen. Heine, Berlin. Dienst, Elberfeld. von Skibnewski, Russland.</p> <p>Minerva. Oidtman, General z. D., m. 2 Töchtern, Sonderhausen. Heinzel, Generalarzt, m. Fr., Strassburg. v. Oidtman, Oberst, m. Fam., Bonn. v. Ellichshausen, Leut., Naumburg.</p> <p>Nassauer Hof. Frege, Banquier, m. Fam., Leipzig. Heidbeck, Hamburg. Berger, m. Fam., Venlo. Mattges, Rent., m. Frau, Berlin. Florsen, m. Fr., Chicago. Cario, Fr., Nashville. Laurenz, Bankdirector, m. Fr., Berlin.</p> <p>Nonnenhof. Frentzel, Kfm., Köln. Knoop, Prof., Hanau.</p>	<p>Herberts, Kfm., Köln. Härmann, Major, m. Frau, München. Kramer, Kfm., Köln. Rehsen, stud. phil., Neuss. Hildemann, Fr., Wien. Collin, Kfm., Frankfurt. Obermeier, Kfm., Köln.</p> <p>Dr. Plessner's Kurhaus. Goldmann, Kfm., m. Frau, Warschau.</p> <p>Zur neuen Post. Jammer, Kfm., Köln. Simon, Kfm., Coesfeld. Kram, Stettin. Lange, Lübeck. Jenssen, Stud., Halle. Schröder, Kfm., Frankfurt.</p> <p>Quisisana. Simon, Fr. Dr., m. Tocht., Königsberg. Fuchs, Major, m. Frau, Koblenz. v. Hahn, Leut., Itzehoe. Huss, Architekt, Warschau. Liebe-Haskart, Fr., Nas-karten.</p> <p>Reichspost. Giewe, Lehrer, Halberstadt. Giewe, Stud. jur., Halle. Katz, Kfm., Niederscheiden. Schenk, Kfm., Dresden.</p> <p>Rhein-Hotel. Hengsberger, Rechtsanwalt, Dr., Frankfurt. Blindt, Fr., Paris. Burmester, Fr. Dr., Bäum. Schmidt, Fr., Bäum.</p> <p>Ritter's Hotel und Pension. Deesz, 2 Fr., St. Johann.</p> <p>Römerbad. Rauch, Kolb. Fischer, Farbereibes., m. Fr., Eschwege. Lahmert, Stud., Darmstadt. Bing, Kfm., Lodz. Stoss, Neustadt.</p>	<p>Rose. Luig, Ingen., Dr., Oberhausen. Hornsbach, Konsul, m. Fam., Hamburg.</p> <p>Svoy-Motel. Serbe, Verl.-Buchh., m. Fr., Dresden. Hieronimi, Kfm., Onno. Barfuss, Kfm., Berlin. Kempinski, Weinhändler, Berlin.</p> <p>Schwau. Simson, Präsident, Königsberg. Simson, Fr., Königsberg. v. Trotha, Bürgermeister, Sterkrade. Baer, Fr., Eltville. Kretsch, Fr., Eltville. Kretsch, Badingen.</p> <p>Tannhäuser. Aretz, Kfm., Rheydt. Rudolf, Kfm., München. Witthoft, Chemnitz.</p> <p>Taurus-Hotel. Katzeneiche, Dr. med., Bassenheim. Neas, Kfm., Bassenheim. Adams, Kfm., Bassenheim. von Oidtman, Oberleutn., Berlin. Nagel, Hauptmann, Strassburg. Kossmann, Fabr., Warschau. von Studnitz, Leut., Potsdam. Jagahn, Assessor, Magdeburg. Haugeberg, Rent., m. Fr., Dresden. von Michel, Kgl. Bez.-Amtmann, Pöschheim. Nitzsche, Schlossgutbes., Leipzig-Thonberg. Michel, Kfm., m. Frau, Düsseldorf.</p> <p>Victoria. Frankl, Kfm., Budapest. Wenzel, Gen.-Arzt a. D., Weimar.</p>	<p>Cossetine, Falmouth. William, Hamle. Coil, Yacht Latova. Hounsone, Southampton. Draper, Southampton. Hall, Southampton. Bailey, Southampton. Taylor, Southampton. Jarvis, 2Hrn., Southampton. Glover, Southampton. Williams, Southampton. Swanson, Southampton. Rogers, Southampton. Eagle, Southampton. Hager, Southampton. Sommerhoff, m. Fam., Frankfurt.</p> <p>Vogel. Karpalus, Kfm., Prag. Vesper, Fr., Barmen. Schröder, Mittweida. Heine, Dr. med., Hagen. Stora, Kfm., Mannheim. bauer, Kfm., Würzburg. Pfeifer, München. Schneider, 2 Hrn., Kfite, Siegen. Solen, Kfm., Leipzig. Wiethoff, Kfm., Berlin. Fansen, Kfm., m. Fr., Leipzig. Cohn, Kfm., Mannheim. Leininger, m. Fr., Frankfurt.</p> <p>Weins. Damman, Fr., Neuwied. Jacobson, Fr., Neuwied. Therstappen, m. Gladbach. Lehmann, Kfm., Ruhrort. v. Hüpeden, Leut., Jüterbog. v. Conbruch, Leut., Jüterbog.</p> <p>Westfälischer Hof. Abt, Dr., m. Fr., Ems.</p> <p>In Privathäusern: Kuranstalt Dr. Abend. Wenzel, Fr., m. Begl., Kreuznach. Adolphstraße 7. Grund, Frau Oberst, Bonn. Snouch Hurgrooje, Fr., Harlem.</p>	<p>Pension Biemer. David, Frau Rent., Speier. Gr. Burgstrasse 8. Braune, Amtsaww., m. Fr., Pymont. Braune, Leut., Kassel. Villa Carmen. Neuburger, Kfm., München. Villa Elisabeth. Levin, Fabrikbes., m. Fr., Sommerfeld. Emserstrasse 10. von Domhardt, Fr., Rent., m. Bed., Ostpreussen. Villa Frank. von Korff, Excell., Frau Baron, Petersburg. von Korff, Excell., Baron, Petersburg. Christl, Hospiz 1. Bartelsmann, Kfm., m. Fr., Bielefeld. English - American „Pension Internationale“. Heffernan, Fr., Cheltenham. Heffernan, Fr., Cheltenham. Gillespie, Glasgow. Green, Glasgow. Kapellenstrasse 3. Hoffmann, Hauptm., Lissa. Pension Ossent. John, Fr., Wissen. Skerle, Fr., Zoppot. Villa Primavera. Clau, Frau San.-Rath, Elberfeld. Quos, Fr., Elberfeld. Pension Suisse. Renaud-Vercuet, Frau, m. 2 Söhnen, Batavia. King, m. Fam. u. Bed., London. von Fischer, Fr., Bayern. Tausnussstrasse 40. Nothmann, Kfm., m. Fr., Libau. Tausnussstrasse 47, II. Schering, Kfm., m. Fam., Arendsee.</p>
--	--	---	---	--	--	---

Sehr schönes Geschäftshaus
(neu) in bester Geschäftslage hier, mit Läden u. schönen Wohnungen, ist Sterbefalls halber für 135,000 Mk. u. Anzahlung von ca. 20,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter **L. F. 121** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Brachtvolle Villa,
gelegene in feinsten Lage, zum Preise von 110,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter **K. F. 120** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Auf 1. Hypothek
oder auch auf gute 2. Hypothek möchte ich ein Capital von ca. 600,000 Mark ausleihen. Off. u. A. A. 1 an d. Tagbl.-Verl.

15,000 Mk.
auf gute u. sichere Nachhypoth. zu 6% für gleich oder Januar gesucht. Angeb. nur von Selbstdarl. unter **F. J. 122** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kleines Portemonnaie verloren
Donnerstag Abend (Hauptpost, Rheinfr., Böttchstr., Dohdeimerstr.). Inhalt 2 Schmarsteinen, etwas Kleingeld und Frisirabonnement. Gute Belohnung. Dohdeimerstraße 38.

Ein Trauring, gez. A. E., gestern Abend zwischen 9 und 10 Uhr in der Langgasse vom Rischberg bis Kranzplatz verloren. Abzug. gegen Belohnung Geisbergstraße 26.
Donnerst. Mitt. e. w. Blouse v. Bodenteich bis Sonnenb. Str. verl. G. B. a. Kapellenstr. 46.

Pferd
zu kaufen gesucht, welches einhändig gefahren, sowie geritten ist. Firm in allen Stücken ist, nicht zu schwer. Offerten unter **V. H. 123** an den Tagbl.-Verlag.

Gut erhaltene Artillerie-Uniform zu kaufen gesucht. Off. u. W. H. 125 an den Tagbl.-Verl.
Lannusstraße 50, 2. St., Edhaus, vier Zimmer und Zubehör per sofort oder 1. Januar zu vermieten. 7082

Kunstmöbl. und möbl. Zimmer mit Pension in **fein. Kurv. zu verm.** Off. unter **A. C. 595** an den Tagbl.-Verlag. 5836

Ein elegant ausgestattetes **großes Zimmer,** Hochparterre, **Moritzstraße 10,** für dauernd an einen Herrn zu vermieten. 7074

Manufacturist,
23 J., militärfrei, la, theils langj. Zeugn., flott Verkäufer, im Dekoriren nicht unerf., sucht, um bei seiner Mutter z. sein, am **Platz geeignet. Posten.** Derselbe ist in ungekündigt. Stellung, würde aber Lohn-Verhältn. halber am sofort. Austritt nicht verhindert; derselbe hat 11. Touren gereist, eignet sich f. Reise, als a. Repräsentationsposten. Nimmt event. Anstellung an. Off. Off. sub **G. H. 596** an **Hausenstein & Vogler A.-G.,** Wiesbaden, Adolphsallee 7. 14665

Sprechen wie am 7. 4. —

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern
Geboren. 2. Okt.: dem Dekorationsmalergehilfen **Wilhelm Pfister** e. S. 4. Okt.: dem **Rutsher Otto Weimer** e. T., **Auguste Nina**. 5. Okt.: dem **Glaswaler Matthias Hoff** e. T.; dem **Gärtner Philipp Müller** e. S., **Ugo Theodor**; dem **Büchsenmacher Friedrich Käfer** e. T., **Anna Bertha Albertine**; dem **Bademstr.ilian Arnold** e. S., **Karl**. 6. Okt.: dem **Flaschenbändler Franz Schaaf** e. S., **Adam Franz August**. 8. Okt.: dem **Büchsenmacher u. Conditor Wilhelm Berger** e. T., **Frieda Louise Elise**.
Berechtig. **Barren Emil Barthold** zu **Erker** mit **Emilie Hoof** hier. **Königl. Hauptmann** und **Batterieführer im Feld-Regt. No. 66 Carl von Bochow** zu **Lissa** mit **Margarethe von Dittmann** hier. **Buschneider Wilhelm Reiner** zu **Krenzbach** mit **Lina Herz** hier. **Fuhrmann Jakob Knögel** hier mit **Margarethe Kenz** hier.
Gestorben. 8. Okt.: **Julius**, S. des **Schornsteinfegers Philipp Georg** aus **St. Goarshausen**, 6 J. 9. Okt.: **Alwine**, geb. **Thomas**, Wittwe des **Kaufmanns Theodor Grün**, 63 J.; **Händ. Holzhandlungsfr. Karl Reichwein**, 55 J. 10. Okt.: **Buchdrucker Wilhelm Reuter**, 47 J.; **Näherin Elisabeth Madchenheimer**, 24 J.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer nun in Gott ruhenden guten Frau und Mutter und für die vielen Blumenspenden unsern herzlichsten Dank.

Georg Pfeiffer.

Codes-Anzeige.

Bekanntlich, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unsere innigstgeliebte untergehlische Tochter, Schwester, Schwägerin und Nichte,

Elisabeth Madchenheimer,

nach langem Leiden im Alter von 24 Jahren sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag 11 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 55, aus statt. 14420

Dankfagung

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unserer innigstgeliebten treuen Gattin und Nichte unsern tiefgefühltesten Dank. Insbesondere dem Herrn **Pfarrer Schäfer** für seine trostreiche Rede am Grabe, dem **Maschinen- und Heizer-Verein Wiesbaden**, sowie den Mitarbeitern der **Firma Cron & Schffel** zu **Wiedrich** herzlichsten Dank für die zahlreichen Blumen- und Kranzspenden. 14676

Die trauernden Hinterbliebenen:
Franz Eibl,
Wiegand, Schneidermeister.

Für die uns anlässlich des Hinscheidens unserer guten Mutter bewiesene herzliche Theilnahme, sowie für die überaus reichen Blumenspenden sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Familie Philipp Engel.

Familie Carl Eugenhühl.

14414

Statt jeder besonderen Todes-Anzeige.

Heute Morgen 6 Uhr entschlief sanft in Folge einer Lungenentzündung unser lieber Vater und Urgroßvater,

Herr August Alfter,

im 87. Lebensjahre.

Eugenie Alfter.
Emma Becker, geb. Alfter.
Eitel Fritz Becker.
Richard Becker.

Wiesbaden, 9. Oktober.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag um 3 Uhr von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus nach dem neuen Friedhofe statt.

1442